



IMPRESSUM

qsp – Offizielles und parteiunabhängiges Organ des Österreichischen Versuchssenderverbandes. Erscheint monatlich. Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Österreichischer Versuchssenderverband, ZVR-Nr. 621 510 628, Eisvogelgasse 4/1, 1060 Wien, Telefon +43-1-999 21 32, Fax +43-1-999 21 33, E-mail oevsv@oevsv.at. Leitender Redakteur: Michael Hansbauer – OE1MHA, E-mail qsp@oevsv.at. Hersteller: Druckerei Seitz GesmbH., Pfarrhofgasse 13, 1030 Wien. Die qsp wird kostenlos an die Mitglieder des Österreichischen Versuchssenderverbandes versandt. Bankverbindung: BAWAG BLZ 14000, Kto 01210600600

Der Österreichische Versuchssenderverband – ÖVSV ist Mitglied der „International Amateur Radio Union“ (IARU) und Dachorganisation des Österreichischen Amateurfunkdienstes. Der ÖVSV bezweckt die Erhaltung und Förderung des Amateurfunkwesens im weitesten Sinn, wie Errichtung und Betrieb von Funkanlagen, Erforschung der Ausbreitungsbedingungen, Pflege des Kontaktes und der Freundschaft zwischen Funkamateuren aller Länder und Territorien, Hilfestellung in Katastrophen- und Notfällen. Zur Erreichung der Vereinsziele übt der ÖVSV insbesondere folgende Tätigkeiten aus: Herausgabe von Informationen (qsp), Vertretung der Mitglieder bei den zuständigen Behörden, Zusammenarbeit mit Amateurfunkvereinigungen anderer Länder, Vermittlung von QSL-Karten für ordentliche Mitglieder.

Fördernde Mitgliedschaft für Ausländer € 35,-.

INHALT

Neues aus dem Dachverband.....	4
OE3XEC – Winlink2000 aus nah und fern.....	7
Funkbewilligungen während der EURO 2008.....	9
Deutschland: Bundesnetzagentur stuft RFID-Tags als Funkgerät ein ..	10
500 kHz im Vormarsch	10
OE 3 berichtet	11
OE 6 berichtet	16
OE 7 berichtet	17
OE 8 berichtet	19
OE 9 berichtet	20
Silent key	21
Mikrowellennachrichten.....	23
KW-Ecke	25
CW-Ecke	28
UKW-Ecke	29
DX-Splatters.....	39
Diplomecke	49
Digitale Sprache in nur 1,1 kHz Bandbreite.....	52
Verbesserungen zur Dualband J-Antenne	53
Vereinservice	54
Bericht zur Umfrage unter Funkamateuren und SWLs	56
Funkvorhersage	58
MFCA-Amateurfunkaktivitäten	60
Buchbesprechung	61
Wissenswertes über D-STAR.....	62
HAM-Börse.....	8,24,35,62

**Titelbild: Funkmesswagen der Funküberwachung Wien
(Foto zur Verfügung gestellt von Funküberwachung Wien)**



Editorial

World Amateur Radio Day 18. April 2008

Das Thema für den diesjährigen internationalen Tag des Amateurfunks lautet:

Amateurfunk: Eine Quelle für technisches Wissen

Verbände und einzelne Funkamateure werden aufgerufen das Thema zu verwenden um den gesellschaftlichen Wert von Amateurfunk aufzuzeigen und die mögliche Bedeutung für eine technisch wettbewerbsfähige Wirtschaft im eigenen Land zu erklären. Nützen wir die Gelegenheit für eine „Demo-Station“ in der Öffentlichkeit oder dem lokalen TV/Radio Redakteur ein Interview zum Thema anzubieten. (Bitte unbedingt Stichworte vorbereiten!)

Das Datum 18. April weist dabei auf die Gründung der IARU, der International Amateur Radio Union im Jahr 1925 hin.

Mehr Information dazu von Don Beatie, G3BJ, via E-mail:
iaru_region1@btinternet.com

Michael Zwingl –OE3MZC
Präsident ÖVSV

ÖVSV Mitgliederdatenbank

Um den Mitgliedern den Zugang zu Ihren Daten in der Mitgliederdatenbank zu ermöglichen, wurden die Passwörter aller Mitglieder neu gesetzt und beim Adressfeld der März 2008 QSP abgedruckt. Genauer gesagt: unter dem Adressfeld finden Sie eine Rubrik, die nebeneinander Folgendes enthält:

- Mitgliedsnummer – Call – Lizenzklasse – 6-stelliger Code

Mit diesem 6-stelligen Code (Passwort) und dem Rufzeichen (Benutzername) kann jeder User in die Userdatenbank einsteigen und die eigenen Daten ansehen. Diese Daten können nur vom jeweiligen Landesverband geändert werden.

- Zugang zur Datenbank: <https://webdb.oevsv.at>

Unter „Interessen“ können die verschiedensten Interessen eingetragen werden. Falls gewünscht, kann man unter „Passwort“ sein eigenes, individuelles Passwort eintragen.

Rückfragen richten Sie bitte an den Landesleiter.

73 de Michael, OE1MCU

Australien akzeptiert CEPT Lizenz!

14. Februar 2008 – Ein wichtiger Tag für Australiens Funkamateure und ihre Gäste aus den bisherigen CEPT-Ländern – Neues Regulierungsgesetz tritt in Kraft!

Australiens Behörde für Medien und Kommunikation, WIA, setzt mit **14. Februar 2008** – sinnigerweise zum Valentinstag – jene Neuerungen im Amateurfunkgesetz in Kraft, die es Funkamateuren aus den bestehenden CEPT-Ländern erstmals erlaubt, für 90 Tage ohne weitere Formalitäten aus Downunder Amateurfunkbetrieb durchzuführen.

Die neuen Anpassungen sorgen auch dafür, dass Australiens Funkamateure von ihrer Regierung weltweit gemäß CEPT TR01 01 klassifiziert wurden. Eine Morseprüfung als Zulassung für den Kurzwellendienst ist, wie bereits in vielen Ländern, nicht mehr erforderlich.

Die CEPT-Lizenz gilt nun in VK für die höchste Lizenzklasse: KW/UKW/SHF alle Bänder und max. 400 W für max. 90 Tage. Zu beachten sind nur die regional unterschiedlichen Einschränkungen auf 50 MHz und 3,4 GHz, usw. und gesonderte Vorschriften bei der Benutzung von EchoLink und D-Star.

Entgegen der Rufzeichennennung bei CEPT. z.B.. VK/OE1MCU gilt in VK folgende Regelung: **OE1MCU/VK**, ergänzt durch den Zusatz **/p** und eventuelle Nennung der Ziffer für das jeweilige Territory, in dem man sich gerade befindet.

Links:

WIA – Wireless Institute of Australia.: <http://www.wia.org.au/>

ACMA – Australian Communications and Media Authority:

http://www.acma.gov.au/WEB/STANDARD/pc=PC_1311

Michael Kastelic, OE1MCU

Sonderrufzeichen zur Fußball-Europameisterschaft 2008

Wie schon in der QSP des Vormonats berichtet, ist es möglich, in der Zeit von 26. April bis 30. Juni 2008 anlässlich der Fußball-EM 2008 ein Sonderrufzeichen mit dem Präfix OE2008 zu verwenden. Ein Antrag ist beim zuständigen Fernmeldebüro einzubringen.

So wie bei der WM 2006 in Deutschland ist zu erwarten, dass diese Sonderrufzeichen auf den Bändern heiß begehrt sein werden. Deshalb ersuche ich, dass trotz der von der Behörde verlangten 24,10 Euro Rufzeichengebühr möglichst viele Funkamateure um ihr individuelles Sonderrufzeichen ansuchen, damit das mögliche Debakel im Fußball nicht auch im Amateurfunk eintritt. Das Ziel sollte sein, während der EM 2008 mehr QSOs zu führen, als unsere Schweizer Kollegen, die mit dem Sonderpräfix HB2008 in der Luft sein werden. Ich plane auch einen kleinen österreichweiten „Wettbewerb“ auszuschreiben, der ermitteln soll, wer die meisten QSOs in dieser Zeit gemacht hat.

Ein weiterer Anreiz sollte auch die Lizenz mit dem eigenen Sonderrufzeichen sein, die in diesem Zusammenhang ausgestellt werden wird. Das Formular für das Sonderrufzeichen gibt es unter:

<http://eurodiplom2008.oevsv.at/opencms/Sonderrufzeichen/>
oder kann beim jeweiligen Landesleiter angefordert werden.

EURO-Sonder-Diplom

Anlässlich der Fußball-Europameisterschaft 2008 gibt der Österreichische Versuchssenderverband (ÖVSV) und die Union Schweizerischer Kurzwellen Amateure (USKA) ein offizielles Diplom heraus, das von Funkamateuren und von SWLs aus aller Welt beantragt werden kann.

Je nach Diplomstufe (Bronze, Silber, Gold) muss eine entsprechende Anzahl von Österreichischen und Schweizer Stationen geloggt werden. Pro Band kann nur eine Verbindung mit derselben Station gewertet werden. Es gibt keine Bandbeschränkung. Alle Betriebsarten außer Packet Radio und Echo Link können benutzt werden. Das Diplom kann in den Betriebsarten SSB, CW, DIGITAL, MIXED und QRP (max. 10 Watt) erarbeitet werden.

Weitere Informationen unter: <http://eurodiplom2008.oevsv.at/>
oder beim Diplommanager Richard Kritzer, OE8RZS.

Sonder-QSL-Karten

Die QSL-Vermittlung für die Sonderrufzeichen wird für beide Länder (OE und HB) von der Schweiz durchgeführt werden. QSL-Manager ist OM Pirmin HB9DTE.

Wenn dieses, für Sie kostenlose Service in Anspruch genommen werden möchte sind alle QSOs elektronisch zu loggen. Logs in Papierform können nicht akzeptiert werden. Die Logs müssen pro Rufzeichen gesammelt und bis 31. Juli 2008 per E-Mail an eurolog@uska.ch im ADIF Format eingesandt werden.

Der Druck und der Versand der QSL-Karten wird von der Firma www.globalqsl.com durchgeführt. Bei einer voraussichtlichen Menge von mehr als 100.000 Karten, erhalten wir sehr günstige Konditionen (ca. EUR 0,04 pro QSL-Karte). Dieser Preis enthält die Druckkosten und den Versand.



Die dabei entstehenden Kosten werden durch den Überschuss aus den Einnahmen des Diploms abgedeckt.

Eingehende QSL-Karten kommen für ÖVSV-Mitglieder natürlich über das Büro.

Hoffe auf gute Aktivität und viele Pile-Ups!

Dieter Kritzer,
OE2008KDK

Sendebetrieb der Internet-Remotestation durch BMVIT genehmigt!

Seit einiger Zeit ist das Internet aus dem Amateurfunk kaum mehr wegzudenken. Auch die Steuerung von Funkgeräten wird in der kommerziellen Technik schon lange erfolgreich verwendet.

Im Dachverband wurde im Herbst 2005 eine über das Internet steuerbare Amateurfunkstation nach einem Konzept von W4MQ installiert. Nun wurde durch die Oberste Fernmeldebehörde auch der Sendebetrieb, befristet auf ein Jahr, genehmigt.

Wie bekomme ich Zugang zur Remotestation?

Diese Station versteht sich als ein weiteres Service des ÖVSV für seine Mitglieder.

Senden Sie die Kopie ihrer Amateurfunklizenz an den Stationsverantwortlichen

- ÖVSV-DV, Dieter Kritzer OE8KDK, Eisevogelgasse 4/1, 1060 Wien
- oder via Email an oe8kdk@oevsv.at

Wo bekomme ich die Software zur Steuerung?

Die aktuelle Version der WEBXVCR-Software bekommen Sie auf der Homepage von Stan, W4MQ www.w4mq.com unter => Download. Hier gibt es alles Wissenswertes und immer wieder neue Updates des Programms.

Welches Rufzeichen muss ich verwenden?

Jeder Nutzer der Station ist für den Betrieb selbst verantwortlich. Als Rufzeichen wird das eigene Call mit dem Zusatz „/1“ verwendet, so wie wenn Sie direkt in der Eisevogelgasse in Wien sitzen würden. Das Rufzeichen ist wiederholt während des Funkverkehrs auszusenden. Zusätzlich soll während der Aussendungen erwähnt werden, dass der Betrieb über die Internet Remote-Station erfolgt.

Ein internes Logbuch protokolliert alle Aktivitäten über die Station mit Rufzeichen und IP-Adresse.

Weitere Infos unter: <http://www.oevsv.at/opencms/funkbetrieb/remotestation.html>

Dieter Kritzer, OE8KDK

OE3XEC - Winlink2000 aus nah und fern

Von Gerhard Kmet, OE3ZK, E-mail: oe3zk@gmx.at



Seit etwa einem Jahr beschäftigt sich ein kleines Team in der ARENA Notfunkgruppe im ÖVSV Landesverband OE3 mit Pactor- und Packet-Betriebsversuchen. Aufgrund der positiven Erfahrungen von EmComm Organisationen in den USA, Kanada, Australien und Fernost wurde das Globale Radio E-Mail System Winlink2000 (WL2K) näher in Betracht gezogen (Beschreibung siehe QSP Nov. 2007). Bei 9/11-, Sturm (Katrina)-, Waldbränden-, Erdbeben- und Flutkatastrophen konnten Funkamateure die Einsatzorganisationen und Behörden davon überzeugen, dass die WL2K-Technologie eine sinnhafte Ergänzung zu bestehenden Telekommunikationseinrichtungen darstellt.

In den USA werden bei Katastrophenwarnungen regelmäßig Funkamateure von MARS (Military Affiliate Radio System) und ARES (Amateur Radio Emergency Service) alarmiert und eingesetzt. Sie stellen den Einsatzkräften ihre WL2K-Einrichtungen bei Bedarf zur Verfügung. Presseartikel machen deutlich, dass diese Einsätze von den lokalen Behörden geschätzt werden. Ohne Zweifel haben Funkamateure in anderen Ländern einen höheren Stellenwert in der Öffentlichkeit als bei uns. Gegenwärtig arbeitet das WL2K Entwicklerteam an einer neuen Software, die dem Bedarf des re-

gionalen und globalen Notfunks entgegenkommt. Es handelt sich um die Module RMSFactor, RMSPacket, RMSRelay (RMS = Radio Message Server) und PacLinkMP (Client Software).

Das WL2K Development Team wird mit Spenden tatkräftig in seinem Bemühen unterstützt (Spendenorganisation: <http://www.arsfi.org>). Weitere Informationen zu WL2K finden Sie im Internet unter <http://www.winlink.org>

In Österreich gab es bislang nur zwei WL2K-Gateway Stationen, nämlich Rudi, OE4XBU in Eisenstadt, der seine WL2K-Pactor-Funkeinrichtungen rund um die Uhr den Fahrtenseglern auf 14 und 21 MHz zur Verfügung stellt und Wolf, OE7FTJ, den Katastrophenreferenten des LV7, der auf VHF/UHF das Packet-Gateway OE7XLR-13 im Raume Innsbruck zum WL2K-Netz betreibt.

Seit einigen Monaten wird nun auch am Kaiserkogel in Niederösterreich ein WL2K Packet-Gateway auf 438.550 MHz mit dem Rufzeichen OE3XAR-10 betrieben. Für eine österreichweite Flächendeckung fehlte nur noch eine Ergänzung auf Kurzwelle, nämlich auf 80 und 30 m für den Notfunk, für den Urlaub und zur weiteren Erfahrungsgewinnung.

Seit 1. März 2008 ist es nun soweit! Mit freundlicher Unterstützung der AMRS (Austrian Military Radio Society), dem ÖVSV LV3, sowie mit Hilfe von freiwilligen Spenden und Leistungen des Betreiberteams (OE3DNA, OE3FQU, OE3GSU, OE3ZK) wurde die Station **OE3XEC** (EC = Emergency Communications) in Amstetten errichtet. Betrieb rund um die Uhr, automatisiert, über Fernsteuerung überwacht auf 3607 kHz Dial USB, Betriebsart Pactor 1–3. Es werden auch andere Frequenzen für EmComm und Testzwecke gescannt. Ein Zugriff ist nur mit Winlink-Client Software möglich (Air-mail oder PacLinkMP). An einen weiteren Ausbau von OE3XEC wird gearbeitet.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter <http://www.oe3.oevsv.at/opencms/notfunk/Digitalbetrieb>

Es würde uns freuen, wenn Sie fleißig mitmachen und Erfahrungsberichte an oe3zk@gmx.at senden. Das Spendenkonto von OE3XEC, BLZ: 20202 Sparkasse der Stadt Amstetten, Kto-Nr: 04-005732, freut sich auf weitere Zuwendungen!

Gerhard Kmet, OE3ZK

HAM-Börse

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder)
Annahme nur mit Mitglieds-Nr. entweder schriftlich an QSP, 1060 Wien,
Eisvogelgasse 4/1 oder Fax 01/999 21 33 oder E-mail qsp@oevsv.at

OE7RQ – Thomas Mauracher, Pafnitz 21, 6094 Axams,* **bietet für Sammler Kenwood Trio 2200** (6 Kanäle mit xtal) und **Braun SE 285** (10 W, 2 m FM) an. Außerdem **IC 745 für € 380,-** (RAM-software muss neu geladen werden). Angebote über 0523468291 oder tmau@aon.at.

OE3WCW – Waldecker Willibald, 3721 Niederschleinz 88, Tel.: 0676/4640945, E-mail: wilibald47@aon.at, **SUCHT**: Preisgünstige Antennen für KW, 160–10 m (W3DZZ, FD4 oder ähnlich). Preisgünstigen KW Transeiver für 160–10 m auch WARC Bänder.

OE5DY – Ing. Heinz Dirschlmayr, Traunstr. 19, 4600 Wels, **VERKAUFT**: Spitzenempfänger der 60er Jahre, Siemens E 310a, 14 kHz bis 30,3 MHz, Topzustand; KW-Transceiver Yaesu FT 757 GX2; 2 Meter Mobiltransceiver Kenwood TR 7400A (5/20 W); Antennentuner MFJ 969 mit eingebauter Dummyload (300 W). Angebote an: OE5DY@luzub.at, Tel: 0699 144 565 25.

Funkbewilligungen während der EURO 2008

Von Ing. Michael Zwingl, OE3MZC

Während der UEFA EURO 2008 werden viele drahtlose Telekommunikationsanlagen verwendet. Mannschaftsbetreuer, Rundfunkanstalten, Servicedienstleister sowie auch private und öffentliche Sicherheitsdienste werden Funkanlagen in großer Zahl konzentriert auf engem Raum einsetzen. Um einen störungsfreien Betrieb der unterschiedlichen Funkanlagen zu gewährleisten, muss der Einsatz der Funkgeräte von der Fernmeldebehörde koordiniert werden.

Die Funkanlagen sind bewilligungspflichtig, wobei die Frequenzen im Einzelfall zu koordinieren sind. **Ausgenommen sind nur generell bewilligte Funkanlagen**, wie zum Beispiel PMR-446.

Bedenken Sie, dass der Betrieb von Funkanlagen ohne Bewilligung durch die Fernmeldebehörde unzulässig ist und schädliche Störungen anderer Funkstellen verursachen kann. Funkbewilligungen können mit einem **Formular** bei der Fernmeldebehörde beantragt werden.

Die Fernmeldebehörde ist bestrebt, einen störungsfreien Betrieb durch folgende Maßnahmen zu ermöglichen:

- Festlegung der nutzbaren Frequenzen je nach Veranstaltungsort,
- Festlegung der maximal möglichen Senderleistung und weiterer individueller technischer Parameter.

Bitte beantragen Sie frühzeitig, jedoch bis spätestens 31. März 2008, Ihre geplanten Funkanwendungen. Später einlangende Anträge werden nachrangig behandelt.

Während der UEFA EURO 2008 wird der Zutritt in die Sicherheitszone der Fußballstadien nur mit jenen Funkgeräten möglich sein, die von der Fernmeldebehörde gekennzeichnet wurden.

Anträge müssen an das folgende Fernmeldebüro gerichtet werden:

- **Fernmeldebüro für Tirol und Vorarlberg**
Valiergasse 60
6020 Innsbruck
Telefon: +43 (0) 512 2200 - 120
Telefax: +43 (0) 512 29 49 18
E-mail: fb.innsbruck@bmvit.gv.at

Gebühren:

Berechnungsbeispiele für gängige Funkanlagen sind unter dem nachfolgenden Link oder auf der Seite „Gebühren“ zu finden. Die konkrete Gebührenfestlegung erfolgt gemäß der Telekommunikationsgebühren-Verordnung (TKGV).

Quelle: <http://www.bmvit.gv.at/euro2008/funk/index.html>

Deutschland: Bundesnetzagentur stuft RFID-Tags als Funkgerät ein

Von Ing. Michael Zwing, OE3MZC

Mit dem aktuellen Amtsblatt 4/2008 vom 5. März 2008 veröffentlicht die Bundesnetzagentur auf Seite 413 eine Mitteilung mit dem Titel „Regelungen zu RFID“ (Mitteilung Nr. 203/2008). Hierin stellt die BNetzA fest, dass RFID Tags als Telekommunikations-Endgerät gemäß der europäischen R&TTE Richtlinie und dem deutschen Gesetz FTEG zu verstehen sind.

Aus dieser Einordnung erwachsen Lieferanten verschiedene Pflichten, unter anderem zu Erklärung der EMV-Konformität, der Benutzerinformation und der Kennzeichnung – jeder Tag hat das CE-Zeichen zu führen.

Auszug:

„...“

- * *Passive ebenso wie aktive RFID-Tags fallen hinsichtlich Inverkehrbringen und Inbetriebnahme in den Geltungsbereich der R&TTE-Richtlinie (RL 1999/5/EG) sowie deren nationale Umsetzung durch das FTEG und sind entsprechend zu kennzeichnen.*
- * *Es ist ausreichend, die notwendigen Benutzerinformationen über die bestimmungsgemäße Verwendung, sowie die Erklärung über die Konformität mit den grundlegenden Anforderungen des FTEG für jede Charge von RFID-Tags nur ein Mal bereitzustellen.*
- * *Produkte, welche mit einem RFID-Tag ausgerüstet sind, gelten als solche nicht als Funkanlagen.*
- * *Für Ausweisdokumente mit RFID-Technik, im Sinne von § 1 Absatz 3 Nr. 6 FTEG ist eine CE-Kennzeichnung nicht erforderlich.“*

Diese Einstufung als Telekommunikations-Endgerät hat aber auch hinsichtlich des Schutzes der RFID Technologie vor anderen Funkstörungen und hinsichtlich der Stellung bei EMV-Fragen große Relevanz.

<http://www.bundesnetzagentur.de/media/archive/12958.pdf#search=„rfid“>

500 kHz im Vormarsch

Ofcom veröffentlicht Verbesserungen für Amateurfunk

Wie die englische Regulierungsbehörde OFCOM kürzlich verlauten ließ, gibt es neue Verbesserungen für den Betrieb von Amateurfunk im Bereich von 501–504 kHz in UK.

Die bisherigen Experimentallizenzen wurden bis Ende Februar 2009 verlängert. Die maximal erlaubte Sendeleistung wurde von 100 mW auf 1 Watt ERP erhöht und erlaubt damit ernstzunehmende Experimente in diesem historischen Mittelwellenbereich.

Alle Details können nachgelesen werden unter:

www.ofcom.org.uk/radiocomms/ifi/licensing/classes/amateur/Notices/20080201

Quelle: Radcom RSGB

OE3MZC, Michael Zwingl

Vorankündigung - 25 Jahre Osterrichi Amateurfunktage 1983-2008 17. und 18. Mai 2008 im Schulzentrum Neuhofen/Ybbs mit großem Funk- und Elektronikflohmarkt

Termin: 17. Mai 2008, 07.00–18.00 Uhr
18. Mai 2008, 09.00–13.00 Uhr

Ort: Schulzentrum Neuhofen/Ybbs, Hauptstraße 21, 3364 Neuhofen/Ybbs

Programm:

Fachausstellung namhafter Funkhändler, Funk- und Elektronik Flohmarkt, DX-Treffen mit Contestsiegerehrungen, Fachvorträge, Informationsstände des OEVSV-LV NÖ, Pfadfinder, Notfunk, AMRS Fernmeldetruppschule, Infostand Funküberwachung, große Tombola

Information:

Ausstellung: Josef Waser OE3JWC, 3364 Neuhofen/Ybbs, Leopoldigasse 4
Telefon: +43(0) 7475-56782-0
Fax: +43(0) 747556782-11
Handy: +43(0) 676-3811006
E-mail: j.waser@aon.at
Internet: www.oaft.com

Flohmarkt: Thomas Haberstroh, OE3OHS
Handy: +43(0) 676-7013635
E-mail: funkflohmarkt@gmx.at



Nähere Infos, Folder zum Herausnehmen etc. in der Mai-qsp

Aus unseren Ortsstellen:

ADL 303 – Mödling

Aus persönlichen Gründen legte der langjährige Bezirksleiter des ADL303-Mödling, OM Michael Hansbauer, OE1MHA, seine Funktion per Jahresende 2007 nieder. Per Akklamation wurde auf der Weihnachtsfeier 2007 OM Max Schmolli, OE3MSU, einstimmig als Nachfolger gewählt. Wir danken dem scheidenden BL Michael für seine aufopferungsvolle Arbeit und wünschen dem neuen Bezirksleiter Max viel Erfolg in seiner neuen Funktion.

ADL305 – Tulln

Clubabend mit Vortrag von Wolf, OE1WHC

Am Donnerstag, den **3. April** erwartet uns eine Show der besonderen Art. Als Gründer und Betreiber der QSL-Collection und des Dokumentationszentrums Funk bestens bekannt, präsentiert uns **Prof. Wolf Harranth, OE1WHC**, eine amüsante Powerpoint-Show mit dem Titel „**Kuriositäten und Rarissima aus dem Dokumentationszentrum Funk**“.

Datum: Donnerstag, 3. April 2008
Zeit: 18.00 Uhr

Clubabend mit Vortrag von Hellmuth Hödl, OE3DHS

Am Donnerstag, den **8. Mai** wird OM Hellmuth, OE3DHS im Rahmen des 2. Teiles seines Referates „Betriebstechnik“ über das „Pile up“ referieren.

Datum: **Donnerstag, 8. Mai 2008**

Zeit: **18.00 Uhr**

Clubabend mit Vortrag von Hellmuth Hödl, OE3DHS

OM Hellmuth, OE3DHS zeigt einen höchstinteressanten Film über den Start des russischen Sputnik – dem ersten Satelliten im Orbit – im Jahre 1957. Ein MUSS für alle an der Satellitentechnik Interessierten.

Datum: **Donnerstag, 5. Juni 2008**

Zeit: **18.00 Uhr**

Auf zahlreichen Besuch freut sich **BL Herwig, OE3HAU**

Ort aller Veranstaltungen:

Gasthof Albrechtstuben, Albrechtsgasse 24, Tulln, Tel. 02272-64650

Unsere Homepage: www.adl305.oevsv.at

ADL322 – Schwechat

Clubabend mit Vortrag von Hans, OE1SMC, über Meteorscatter!

„jt6m – Meteorscatter im 6-m-Band „ oder „die verrückte Art, auf 6 m ein qso zu führen“.

Ein regelrechtes „G´riss“ gibt es um Hans, OE1SMC, als Vortragenden. Im Rahmen des Clubabends am **Mittwoch, den 9. April** – in unserem Clublokal Rannersdorfer Stuben – führt Hans, OE1SMC, seine bekannte Power Point Präsentation „jt6m – Meteorscatter im 6-m-Band „ mit anschließenden praktischen Vorführungen auch bei uns vor.

Gäste sind herzlich willkommen!

Unser Clublokal:

Gasthof Rannersdorfer Stuben, Hähergasse 33, 2320 Schwechat-Rannersdorf

Beginn: **19.00 Uhr**

Auf zahlreichen Besuch freut sich **BL Ernst, OE3EJB!**

Besuchen Sie auch unsere Homepage: <http://adl322.oevsv.at/>

Rainer OE3RGB schreibt uns:

So wie jedes Jahr, findet auch heuer wieder die MINI-Messe Heidenreichstein statt, und zwar vom **1.–4. Mai**. Selbstverständlich sind wir auch wieder dabei, um unser schönes Hobby zu präsentieren. Dabei führen wir unter anderem Funkverkehr live mit unserer Clubstation **OE3XHA/3** vor.

Weiters planen wir ein **DIG-Treffen** am **21. September** diesen Jahres. Auf zahlreichen Besuch freuen sich **Rainer, OE3RGB** und seine Crew.

Das Notfunkreferat meldet:

Workshop über Pactor3/Winlink von Gert, OE3ZK, in Tulln!

Das, für den 19.02.08 vorgesehene, aber wegen eines Schiunfalls unseres Gert, OE3ZK, leider abgesagte Workshop, wird am **12. April 2008** nachgeholt! Das Notfunkreferat des LV3, Karl, OE3KYS lädt ein!

Liebe Notfunker!

Anlässlich seines Vortrages beim 2. Notfunkseminar am 01.12.07 hat sich OM Gert, OE3ZK, bereit erklärt, für eine kleinere Gruppe, max. 10 Personen, ein Tagesseminar zur Übung von Pactor3/Winlink mit dem Notfunkkoffer im Konferenzraum der Firma Horiba abzuhalten.

Da wir nun aber schon eine sehr beachtliche Anzahl (17!) von OM haben, welche sich auch privat ein Pactor-Equipment zugelegt haben, möchte ich es nicht verabsäumen, alle zu dieser Gelegenheit zu animieren.

Ich lade Euch daher ein, nützt diese Gelegenheit, Ihr werdet staunen, was mit dieser Betriebsart bzw. diesem Programm alles möglich ist.

Ich reihe die Interessenten wieder in gewohnter Weise nach dem Eintreffen der Meldungen und werde Euch daher eine Buchungsbestätigung zusenden. Über eine Möglichkeit eines weiteren Termins, um den restlichen Bewerbern auch die Gelegenheit an der Teilnahme an diesem Workshop zu geben, wird noch mit Gert gesprochen werden.

Im Namen des Veranstalters, Gert, OE3ZK, und im Namen des Notfunkreferates möchte ich mich sehr herzlich für kostenfreie Bereitstellung des Konferenzraumes der Firma Horiba GmbH durch OM Willi, OE3ZW, bedanken.

Vy 73 de Karl Speckmayr, OE3KYS

Veranstaltungsdatum: **12. April 2008 von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr**

Veranstalter: Willi, OE3ZK, in den Räumen der Firma HORIBA, HORIBA Ges.m.b.H (Nähe Landesfeuerwehrschule), Kaplanstraße 5, 3430 Tulln.

Präsentation Notfunk LV3 am Blaulichttag in Purkersdorf!

Der Notfunkreferent LV3, Karl Speckmayr, OE3KYS, informiert:

Ich freue mich, bekannt geben zu dürfen, dass die Stadtgemeinde Purkersdorf uns, das Notfunkreferat des ÖVSV-Landesverband Niederösterreich, eingeladen hat, am diesjährigen „Blaulichttag“ teilzunehmen. Wir freuen uns sehr über diese Einladung, gibt sie uns doch Gelegenheit, unsere Aktivitäten einer breiten Öffentlichkeit präsentieren zu können. **DI Christian Bauer, OE3CJB**, wird mich dabei dankenswerterweise tatkräftig unterstützen.

Über zahlreichen Besuch seitens der Amateurfunkgemeinde würden wir uns natürlich sehr freuen.

Ort der Veranstaltung: Purkersdorf, Hauptplatz

Datum: **Samstag, 19. April 2008**

Zeit: ca. 10.00 bis ca. 16.00Uhr

Als Teilnehmer haben bis jetzt genannt: Feuerwehr, Polizei, Rotes Kreuz, Samariterbund, Zivilschutzverband, Bundesheer und ÖVSV-Notfunk.

Das Programm ist von der Seite www.oe3.oevsv.at unter NEWS downloadbar!

Beste 73, **Karl Speckmayr, OE3KYS**, Österreichischer Versuchssenderverband
Landesverband Niederösterreich, Not- und Katastrophenfunk Referatsleiter
<http://www.oe3.oevsv.at/opencms/notfunk/>
E-mail: oe3kys@oevsv.at, mobil: 0664 / 62 11 957

Informationen aus dem LV3:

Die AFU-Prüfungstermine 2008 für Wien, NÖ u. Bgld. liegen nun vor!

Prüfungstermine 2008 für Wien, NÖ u. Bgld.

05. und/oder 06. Mai	06. und/oder 07. Oktober
23. und/oder 24. Juni	24. und/oder 25. November

„und/oder“ bedeutet: je nach zeitlicher Verfügbarkeit der Prüfer und Anzahl der Anmeldungen.

Grundsätzlich sollte jeweils am Montag begonnen werden.

Zeiten: 08.30h, 09.30h, etc. bis 11.30h

Wenn weitere Anmeldungen vorliegen, werden diese für den Dienstag eingeteilt.

Ausnahme: Wenn aus dringenden, dienstlichen Gründen der Montag nicht möglich ist, soll auf den Dienstag ausgewichen werden können.

Damit stehen vier Termine mit bis zu 8 Prüfungstagen zur Verfügung.

Die Anmeldung muss spätestens 4 Wochen vor dem jeweiligen Termin mittels Anmeldeformular im Fernmeldebüro einlangen! Die Reihung erfolgt nach dem Datum des Einlangens. In begründeten Einzelfällen kann eine später einlangende Anmeldung zu einem konkreten Termin akzeptiert werden, es besteht aber kein Rechtsanspruch – speziell dann, wenn bereits alle Termine besetzt sind.

In so einem Ausnahmefall sollte dem Antrag beigefügt werden:

- Eine Begründung, warum eine rechtzeitige Anmeldung nicht möglich war
- Eine Einverständniserklärung, dass auf eine schriftliche Benachrichtigung bzw. Einladung zum Prüfungstermin verzichtet wird und man sich mit einer telefonischen Verständigung (Tel.Nr. nicht vergessen!) einverstanden erklärt. Die Gefahr eines Nichteinlangens (z.B. am Telefon nicht erreichbar, Termin falsch verstanden etc.) trägt der Kandidat bzw. die Kandidatin.

Bei der Anmeldung kann ein Wunschtermin aus obiger Termintabelle angeben werden, es besteht allerdings kein Rechtsanspruch auf einen bestimmten Prüfungstermin.

Es empfiehlt sich, dass der Prüfungswerber auch gleich einen ausgefüllten Antrag auf Anstellung der Lizenz mitbringen – damit reduziert sich der „Wirbel“ nach der erfolgreichen Prüfung.

Die Formulare sind von www.oe3.oevsv.at unter Newcomer / Prüfungstermine downloadbar.

Fernmeldebüro für Wien, Niederösterreich und Burgenland
Höchstädtplatz 3, 1200 WIEN, Tel.: 01/33181-112, Fax: 01/3342761

Sondertermine vor Ort:

Bei einer größeren Anzahl von Prüfungswerbern (zumindest 8 verbindlich angemeldete Prüflinge) wird es möglich sein, die Prüfung auch vor Ort abzulegen. Da die Prüfungskommission dazu ja anreisen muss, ist dazu erforderlich:

Mindestens 4 Wochen vor dem gewünschten Termin:

- Die „Anmeldung einer Amateurfunkprüfung“ – download HIER – mit Angabe des/r gewünschten Termins/e.
- Für jeden Prüfungswerber einen „Antrag auf Ausstellung eines Amateurfunkprüfungszeugnisses“ (vollständig und richtig ausgefüllt und leserlich!).

Mindestens 1 Woche vor dem fixierten Termin:

- Übermittlung einer Liste der Prüfungswerber – download HIER.
- Übermittlung einer Kopie des Einzahlungsbelegs der Prüfungsgebühren.

Sollte es bei der Einzahlung Schwierigkeiten oder Unklarheiten geben, wird das Fernmeldebüro eine Sicherheitsleistung unmittelbar vor der Prüfung einheben, die nach Klärung retourniert wird.

Wir ersuchen die Veranstalter, sich mit dem Fernmeldebüro ins Einvernehmen zu setzen, damit diese Prüfungen mit dem geringst möglichen Aufwand und reibungslos (auch im Interesse der Prüfungswerber) stattfinden können.

Versuch: Prüfung und Ergänzungsprüfung am selben Tag:

Das Fernmeldebüro für Wien, NÖ und Bgld. hat einem Versuch zugestimmt, bei dem es möglich ist, zu einer Prüfung (z.B.: Kat. 3) und zu einer Ergänzungsprüfung (Upgrade auf Kat. 1) am selben Tag anzutreten.

Es werden zwei ausgefüllte Antragsformulare benötigt, wobei bei beiden der Hinweis auf das andere Formular enthalten sein sollte.

An Prüfungsgebühren werden fällig: Prüfungsgebühr + 2× Eingabegebühr für den Grundantrag; Erg.-Prüfgebühr + 2× Eingabegebühr für die „Aufstockerprüfung“.

Um Missverständnissen vorzubeugen: Diese Möglichkeit besteht **nur** bei Prüfungen im Fernmeldebüro für Wien, NÖ und Bgld. und gilt als Versuch! Sollten sich bei der Abwicklung dieser Prüfungen Probleme ergeben, kann das Fernmeldebüro diesen Versuch jederzeit abbrechen!

Wir danken dem Fernmeldebüro für dieses Entgegenkommen und sollten sicherstellen, dass die Anträge korrekt ausgefüllt sind. Wir ersuchen daher die Ausbildungsleiter noch einmal, darauf zu achten und ggf. mit mir (OE3GSU) Kontakt aufzunehmen.

Auch bei eventuellen Problemen ersuche ich, zuerst mit mir Kontakt aufzunehmen. Ich werde mich bemühen, diese so rasch wie möglich auszuräumen.

Landesleiter OE3, Ing. Gerhard Scholz, OE3GSU, oe3gsu@oevsv.at

Besuchen Sie regelmäßig unsere **Homepage www.oe3.oevsv.at** – Sie werden dort immer die letzten Neuigkeiten finden. Der Terminkalender – zu finden unter „Termine 2008“ – ist schon ziemlich voll. Weisen Sie uns bitte auf Veranstaltungen hin, die dort noch nicht angeführt sind. Auf Packet Radio finden Sie die wichtigsten Informationen in den OE1er und OE3er Mailboxen unter „OEVSU“. Eine weitere Informationsquelle sind unsere Rundsprüche. Den Rundspruchplan für das 1. Halbjahr 2008 finden Sie auf www.echolink.at unter „Termine.QRGs“.

Fred, OE3BMA, Webadmin LV3
Referat Information, www.oe3.oevsv.at

Ham-Radio Friedrichshafen, 27.-29. Juni 2008

Der Bezirk 321 plant wieder eine Busfahrt zur Ham-Radio. Abfahrt am Donnerstag, 26. Juni um 22.00 Uhr von Schrems. Rückfahrt am Sonntag, 29. Juni mittags. Die Fahrtstrecke geht über Zwettl, Krems, St. Pölten, Amstetten, Linz, Ansfelden in Richtung Deutschland. Zusteigmöglichkeiten auf der Strecke nach Bedarf.

Bus-Chauffeur und Reiseleiter, OE3JKA, OM Hans. Die Fahrtkosten betragen 70 Euro pro Person. Übernachtungskosten (Zimmer mit Frühstück) sind vor Ort zu bezahlen. Die Zimmer werden von uns bestellt.

Auskunft und Anmeldung bei Franz Preissel, OE3FPW, Budweiser Straße 15, 3943 Schrems, Telefon 02853 76633 oder 0664 4844759, E-mail oe3fpw@utanet.at

Franz OE3FPW

OE 6 berichtet

Landesverband Steiermark:
8111 Judendorf, Murfeldsiedlung 39, Tel. 0676/5529016

CQ CQ CQ – Morsekurs in Graz!

Hallo, liebe Amateurfunk-Freunde und jene, die es noch werden wollen, möchtet ihr lernen, wie man - mit einer gültigen Amateurfunklizenz, einem kleinen Funkgerät und einigen Metern Kupferdraht für die Antenne – mit minimalen Sendeleistungen und ohne Fremdsprachen durch Anwendung der Morsezeichen die ganze Welt in seine 4 Wände holt – einfach mit „zwei Fingern reden“ - und auch aus fernen Ländern durch die Morsetelegrafie (CW-Betrieb) mit der Heimat in Verbindung bleiben kann?



Wenn ihr daran Interesse habt und bereit seid, vom **31. März 2008 bis 30. Mai 2008 jeweils Montag, Mittwoch und Freitag, (ausgenommen Fenster- und Feiertage), von 18.30–20.30 Uhr** an der TU-Graz (IKS) in Graz–St.Peter dafür die „Schulbank zu drücken“, biete ich euch die Möglichkeit, in die Welt der Morsezeichen einzutauchen und diese in einem Kurs unter meiner Anleitung (OE6KSG, ehemaliger Funk-, Gefechts- und Morseausbildner beim Österreichischen Bundesheer) zu erlernen. Insgesamt rund 50 Zeichen: Alphabet, Umlaute, Ziffern, Satzzeichen, Verkehrsabkürzungen (sogenannte „Q-Gruppen“).

Wenn jemand an einem Abend einmal nicht dabei sein kann, wird durch konsequente Wiederholungen bei jedem Folgeabend der Rückstand wieder aufgeholt.

Ziel dieses Kurses ist es, euch die erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten zu vermitteln um, selbstständig Telegrafie Funkverbindungen zu tätigen bzw. die Prüfung im Fernmeldebüro nur unter Verwendung einer Handmorsetaste (ohne Elektronik!) abzulegen.

Zum Kurs ist von den Teilnehmern selbst mitzubringen:

1. eine eigene Handmorsetaste mit Übungssummer , z.B. die abgebildete MFJ-557 mit praktischem Kopfhöreranschluss. Sie ist um ca. 44,- Euro bei den meisten Amateurfunk-Gerätehändlern erhältlich.
2. ein kariertes Schreibblock im A4-Format und
3. Bleistifte HB (kein Kugelschreiber!).
4. Last not least den **Kursbeitrag von 30,- Euro.**



Alle Teilnehmer erhalten kostenlos eine CD mit Übungsprogrammen für das erforderliche zusätzliche Üben zu Hause.

Der Kursbeitrag wird wiederum ausschließlich für den Schulungskurs und für die Nachwuchsarbeit in der Ortsstelle Graz des Österr. Versuchssenderverbandes verwendet.

Ernsthafte Interessenten schreiben bitte rasch ein **E-Mail an OE6KSG**, *hans.kozic@gmx.at*, bzw. senden ein Fax an die Nummer 0316-680647 (Absenderangabe nicht vergessen!).

OE6GC, Harald Gosch

OE 7 berichtet

Landesverband Tirol
6020 Innsbruck, Gärberbach 34, Tel. u. Fax 0512/57 49 15

Einladung zur Hauptversammlung 2008

Liebe YL! Lieber OM!

Der Vorstand des Landesverbandes Tirol lädt dich zur ordentlichen Hauptversammlung am **Freitag, den 2. Mai 2007 um 19:30 Uhr** in den Gasthof Neupradl, 6020 Innsbruck, Defreggerstraße 37 recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Landesleiter
2. Bericht des Landesleiters
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht des Rechnungsprüfers
5. Berichte der Fachreferenten
6. Entlastung des Vorstandes und der Fachreferenten
7. Neuwahl des Vorstandes und der Fachreferenten
8. Festlegung der Mitgliedsbeiträge und Gebühren 2009
9. Genehmigung des Haushaltsplanes und des Verteilungsplanes
10. Entscheidung über den Betrag, bis zu dem der Vorstand den Verband ohne Hauptversammlungsbeschluss verpflichten kann
11. Behandlung allfälliger Anträge
12. Gemütliches Beisammensein

Der **Wahlvorschlag** für den neuen Vorstand lautet:

Landesleiter:	Gustav Benesch	OE7GB
Landesleiterstellvertreter:	Dr. Markus Zorn	OE7MZH
Schatzmeister:	Martin Crepaz	OE7CMI
Schatzmeisterstellvertreter:	Hans Gaigg	OE7DGI

Solltest du nicht zur HV kommen können, bleibt dein Stimmrecht gewahrt, wenn du einen Stimmzettel entsprechend gekennzeichnet und in einem verschlossenen Kuvert an den Landesleiterstellvertreter Dr. Markus Zorn, Buchenstraße 11, 6064 Rum sendest.

Anträge zur HV kannst du noch bis spätestens 18. April 2008 eintreffend schriftlich beim Landesleiter einbringen.

Herzlichen Dank für deinen bereits einbezahlten Mitgliedsbeitrag bzw. die Erteilung einer Einzugsermächtigung.

Solltest du den Beitrag bisher noch nicht einbezahlt haben, möchte ich dich höflich hiermit daran erinnern, dass er laut unseren Vereinsstatuten bis spätestens 31. März eines jeden Jahres zu bezahlen ist und die mit der Mitgliedschaft verbundene Versicherung nur bei fristgerechter Einzahlung deines Mitgliedsbeitrages aufrecht ist.

Für den Vorstand: Manfred, OE7AAI (Schriftführer)

Ortsstelle Imst: Neuwahl Ortsstellenleiter und Funktionäre

Bei der Monatsversammlung am 29.02.2008 fand die Neuwahl des Ortsstellenleiters und der Funktionäre der Ortsstelle Imst im GH Neuner in Brennbichl statt.

Zum neuen Ortsstellenleiter wurde Viktor Lechner, OE7LVI gewählt.

Viktor übernimmt diese Funktion vom scheidenden Ortsleiter OM Niki Henning, OE7NHT, der sich auf diesem Weg bei allen Mitgliedern der Ortsstellen Imst (ADL703) und Landeck (ADL702) für die angenehme Zusammenarbeit bedanken möchte, und gleichzeitig um die umfassende und nachhaltige Unterstützung der neu gewählten Funktionsträger bittet.

Es wurde auch eine Kassaprüfung bis zum 29.02.2008 durchgeführt, wobei der Kassier und die Ortsstellenleitung einstimmig entlastet wurden.



Viktor Lechner, OE7LVI

Folgende Mitglieder wurden einstimmig gewählt:

Ortsstellenleiter:	Viktor Lechner	OE7LVI
Ortsstellenleiterstellvertreter:	Arnold Grünauer	OE7GAI
Kassier:	Roland Stemmer	OE7RSI
Kassaprüfer:	Georg Sassermaun	OE7HNT
Kassaprüfer:	Bernd Auer	OE7ABT
QSL-Manager:	Viktor Lechner	OE7LVI
Klubraumverantwortlicher:	Helmut Kogler	OE7KT

Die fixen Termine bleiben unverändert, jeden letzten Freitag eines jeden Monats Monatsversammlung im GH Neuner in Brennbichl (Ausnahme Dezember, da im Klubraum) und jeden 2. Donnerstag eines jeden Monats geselliges Beisammensein im Klubraum.

Adresse Ortsstellenleiter Viktor, OE7LVI:

Viktor Lechner, Sonnenweg 23, 6460 Imst

E-Mail: oe7lvi@oevsv.at

Niki Henning, OE7NHT

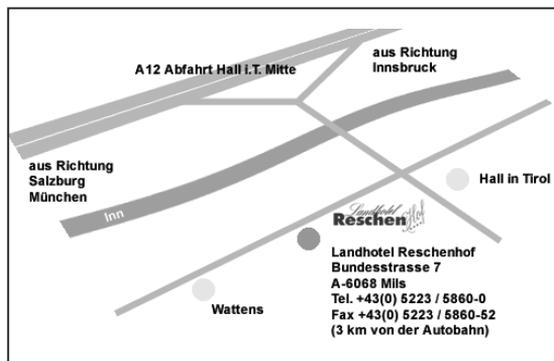
Einladung:

1. Newcomertreffen der Tiroler Funkamateure

Alle Newcomer der letzten Jahre treffen sich zu einem Wiedersehen und Erfahrungsaustausch am Samstag, den **26. April 2008 ab 17:00 Uhr** im Landhotel Reschenhof in Mils bei Hall i.T.

Bei einem gemütlichen Zusammensein wollen wir auch die Gelegenheit benützen bisher nicht so aktive Funkamateure oder jene die es noch werden wollen, von unserem spannenden Hobby zu überzeugen und mit Rat und Tat einen „Neu-/Wiedereinstieg“ zu unterstützen.

Natürlich sind auch alle anderen Funkamateure, die unsere Newcomer kennen lernen möchten, ebenfalls recht herzlich eingeladen.



Wir hoffen auf euer zahlreiches Erscheinen, und bitten um Anmeldung bis spätestens 18.04.2008, damit wir ausreichend Plätze reservieren können.

Anmeldung:

Manfred, OE7AAI

E-Mail: oe7aai@oevsv.at

Tel: 0664/6018724600

OE 8 berichtet

Landesverband Kärnten

9073 Viktring, Siebenbürgengasse 77, Tel u. Fax 0463/91 31 26

Fahrt nach Pordenone zur Amateurfunkmesse am Samstag, den 26. April 2008!

(RADIO HI-FI 2008)

Die Fahrt wird mit einem modernen Reisebus mit Reisebegleitung auf der gesamten Fahrt durchgeführt. YLs, XYLs, SWLs, Gäste und Anhänger sowie an Funk und Elektronik Interessierte sind natürlich herzlich willkommen!

Die **Reisekosten** für Hin- und Rückfahrt werden je nach Teilnehmeranzahl zwischen EUR 25,- und 30,- liegen.

Abfahrt ist um 06.00 Uhr am Parkplatz des EUCCO-CENTER Klagenfurterstraße 35 in Wolfsberg. **Zusteigemöglichkeiten** entlang der B70 und weiter auf der A2 bis zur Staatsgrenze.

Einkaufsmöglichkeit und gastronomische Versorgung auf der Rückfahrt. **Rückkehr** in Wolfsberg gegen 21.00 Uhr.

Anmeldungen bitte an OE8SPK Hans Putzer unter Telefon: 0664 166 55 13 oder E-mail: hans.putzer@a1.net

Weitere Informationen sind auf der Homepage: <http://www.ad1803.oevsv.at/> oder unter <http://www.radioamatorepordenone.it/> abrufbar.

Der Ortsstellenleiter: OE8SPK Hans Putzer e.h.

Frühjahrsflohmarkt!

Am 5. April 2008 wird im Schützenheim Koblach der traditionelle Frühjahrsflohmarkt veranstaltet. Tische sind in ausreichender Anzahl vorhanden. Anmeldungen sind nicht erforderlich. Die Einweisung erfolgt über R2 bzw. R79.

vy 73 de Gerhard – OE9GOI

OE9 Newsgroup bei Yahoo

Wer kennt die YAHOOGROUPS? Eine wirklich interessante Sammlung zu verschiedenen Themen – natürlich ist auch für den Amateurfunk etwas dabei. In den Yahoo-Gruppen können Informationen zu den verschiedenen Amateurfunkthemen, z.B. über Transceiver, Modulationsarten usw. gefunden werden. Es wird auch die Möglichkeit zum Gedankenaustausch mit Gleichgesinnten geboten.

Die jeweiligen Gruppen bieten folgende Möglichkeiten:

- Nachrichten zu lesen und einzustellen
- Dateien zu verteilen
- Photos und Photoalben zu veröffentlichen
- Eine Linksammlung zugänglich zu machen
- Datenbanken mit anderen Gruppenmitgliedern zu teilen
- Online-Abstimmungen durchzuführen und
- einen gemeinsamen Kalender zu verwalten

Ein weiterer Vorteil ist, dass man per E-Mail über die Aktivitäten der Gruppe informiert werden kann. Je nach Einstellung erfolgt dies sofort oder in einer täglichen Sammelmail. Damit erübrigen sich die sonst üblichen Verteilerlisten per E-Mail und der Aufwand die E-Mail Adressen zu pflegen fällt weg, da jeder Teilnehmer selbst dafür verantwortlich ist. Neueinsteiger in eine Gruppe können jederzeit auch die älteren Diskussionen und Informationen nachlesen.

Folgende interessante Yahoo-Gruppen sind zum Beispiel vorhanden:

http://groups.yahoo.com/group/FT817/	für den FT-817
http://groups.yahoo.com/group/FT-857/	für den FT-857
http://groups.yahoo.com/group/KenwoodTS-2000/	für den TS-2000
http://groups.yahoo.com/group/TS-480/	für den TS-480
http://groups.yahoo.com/group/ic7000/	für den IC-7000
http://groups.yahoo.com/group/Amateur-repairs/	allgemein für Reparaturen
http://groups.yahoo.com/group/autotuners/	für Automatic-Tuner

Aus den weiter oben angeführten Gründen erschien es naheliegend, die gebotenen Möglichkeiten zur internen Kommunikation der Funkamateure in OE9 zu nutzen. Seit nunmehr ca. 4 Monaten gibt es die OE9 Newsgroup. Sie ist im Internet unter <http://groups.yahoo.com/group/oe9> zu finden.

Hier soll Funkamateuren aus OE9 und deren Freunden eine gemeinsame Plattform zum Meinungsaustausch angeboten werden. Um die Überschwemmung mit Spam-Mails zu vermeiden, wurde die Form einer geschlossenen Benutzergruppe gewählt. Dies hat auch den Vorteil, dass Diskussionen geführt werden können, die im gänzlich offenen Internet so nicht möglich wären.

Die Newsgroup wurde von Werner, OE9FWV ins Leben gerufen. Werner ist neben den Ortsstellenleitern auch die Hauptansprechperson, wenn es um den Zugang zum System geht.

Alle OE9er und Freunde von OE9, die gerne mitmachen möchten, können sich unter <http://groups.yahoo.com/group/oe9> mit der Auswahl „join this group“ oder mit einer kurzen Nachricht an, oe9fwv@oevsv.at an diesem Form anmelden.

vy 73 de Günter, OE9HGV

† Silent key

OM KR Georg Pappas - OE2TAB

Am 16. Februar 2008 hat uns unser lieber Funkfreund KR Georg PAPPAS – OE2TAB im Alter von 80 Jahren verlassen.

KR Pappas war nicht nur uns Funkamateuren bekannt, OM Georg war vielmehr ein weit über die Landesgrenzen bekannter Geschäftsmann. Seine Lebensgeschichte erzählt vom erfolgreichen Aufstieg eines Mannes in der Nachkriegszeit.

OM Georg wurde am 24. Mai 1928 in Ungarn geboren, verbrachte seine Jugend in Ungarn und Wien und übersiedelte nach Ende des Zweiten Weltkrieges nach Salzburg. Bereits 1948 begann er den Handel mit Automobilen. Gemeinsam mit seinem Bruder baute er die österreichische Mercedes Benz Organisation auf und gründete die Pappas Gruppe, eines der bekanntesten und größten Automobilhandelsunternehmen in Mitteleuropa.

OM Georgs Name war über Jahrzehnte mit dem Aufbau und Erfolg der österreichischen Mercedes-Benz Organisation untrennbar verbunden. Zielstrebig und mit viel unternehmerischem Geschick baute er das Automobilhandelsgeschäft mit der Errichtung von Niederlassungen in Salzburg, Wien, sowie mit der Übernahme der steirischen Firma Wittwar, der oberösterreichischen Firma Zelenka und der Tiroler Retterwerk AG weiter aus. 1990 wurde auf Wunsch der Daimler-Benz AG die Generalvertretung Mercedes Benz in Ungarn gegründet. Die Unternehmensgruppe verfügt heute über ein Netz von knapp 40 Verkaufs- und Serviceniederlassungen mit ca. 2800 Mitarbeitern. Neben dem Autogeschäft hat sich OM Georg auch der Baubranche verschrieben. Er gründet 1965 das Bauunternehmen Alpine, das zu einem der größten heimischen Bauunternehmen mit etwa 12.700 Mitarbeitern wurde (Jahresumsatz 2006: 2,27 Mrd €).

2005 zog sich OM Georg sukzessive aus dem aktiven Geschäftsleben zurück und übertrug die Unternehmensführung seinen beiden Kindern.



Der Funkamateurl Georg Pappas war bereits vielen Funkamateuren in Salzburg bekannt, obwohl OM Georg noch gar kein Rufzeichen hatte. OM Georg war dem Amateurfunk immer sehr verbunden, er stellte uns – ich glaube es war vor mehr als 30 Jahren – seine Relais-Hütte am Gaisberg zur Mitbenützung zur Verfügung. Neben dem Firmenrelais der Pappas Gruppe war hier auch unser erstes 2 m Relais untergebracht. Auch zeigte er sich immer wieder sehr großzügig, wenn es um den Ausbau diverser Umsetzer ging. Als dann die Pappas Gruppe kein Funkrelais mehr benötigte, stand die Relais-Hütte nur mehr uns Funkamateuren zur Verfügung. OM Georg aber kümmerte sich weiterhin um die Erhaltung der Hütte, den Strom usw.

Groß war unsere Freude, als er im Jahr 1997, nachdem er die Amateurfunkprüfung abgelegt hatte, Mitglied bei uns im Landesverband wurde. Mit großer Begeisterung (vornehmlich im 40 m Band) saß er an den Funkgeräten und war als OE2TAB zu hören. Im Jahr 2002 durfte ich ihm als Landesleiter als Dankeschön die Goldene Ehrennadel des Amateurfunkverbandes Salzburg überreichen.

In den letzten Jahren hat er mit Geduld gegen seine Krankheit gekämpft, aber leider den Kampf schlussendlich verloren. Es war ihm nicht mehr vergönnt sein erstes Enkelkind – auf das er sich sehr freute – zu sehen. Unser tiefes Mitgefühl gebührt seiner Familie.

Wir die Funkerfamilie in OE2 haben einen Freund, der Amateurfunk in Salzburg einen großen Gönner verloren.

Eberhard ILLMER, OE2IJL

OM Johann Friedl - OE3JFA

Der ADL312-Amstetten betrauert den Tod seines Mitgliedes Johann Friedl, OE3JFA.

OM Hans war 40 Jahre treues Mitglied des Landesverbandes Niederösterreich im Bezirk Amstetten – ADL 312. Er war der typische OT, wie er so gerne zitiert wird. Er war immer da und bereit zu helfen, wenn seine Hilfe benötigt wurde.

Viele Jahre hindurch war er ein äußerst aktiver DXer und hatte damit auch sehenswerte Erfolge. Innerhalb seines Hobbys frönte er seiner Sammlerleidenschaft: seine Sammlung an alten Morsetasten und Sende-/Empfängerröhren war beeindruckend.

Hans nannte sich des Öfteren – in Anlehnung an sein Suffix JFA – Junger Funk Amateur, der er für uns auch immer war. Hans, danke für Deine Hilfe und die vielen netten QSOs, die wir mit Dir fahren durften.

Hans verstarb – im 69. Lebensjahr stehend – am 6. März 2008. Wir verlieren für immer einen guten Funkfreund.

Josef Waser, OE3JWC, BL des ADL312-Amstetten
Auch im Namen aller Mitglieder



UHF-MIKROWELLEN-AKTIVITÄTSKONTEST jeden 3. Sonntag im Monat
von 1000-1600 Ortszeit (Ausschreibung siehe QSP 1/2008, Seite 19)
MIKROWELLEN-TREFFPUNKT im Clubheim des LV Wien, Eisvogelgasse, jeweils
Donnerstag vor dem UHF-MIKROWELLEN-AKTIVITÄTSKONTEST ab 1800 Uhr

Auswertung vom 1. UHF-Mikrowellen-Aktivitätskontest am 20.01.2008

Wertung 70 cm – 9 Log

Platz	Call	Erreichte Punkte	Wertungs Punkte
1	OE1KTC	264	9
2	OE1RGU	136	8
3	OE1PAB	84	7
4	OE1RVW	77	6
5	OE1TGW	60	5
6	OE1WQW	39	4
7	OE1KDA	36	3
8	OE1WED/1	14	2
9	OE4USJ/4P	9	1

Wertung 13 cm

Platz	Call	Erreichte Punkte	Wertungs Punkte
1	OE1KTC	4	3
2	OE1KDA	2	2
2	OE1RVW	2	2

Mikrowellen-Aktivität

Stationen	QRV	AUS	
23 cm	18	OE1/OE3/OK/SP	JN 78/88/99
13 cm	3	OE1	JN 88
6 cm	2	OE1	JN 88
3 cm	2	OE1	JN 88
			OE1KTC

- microwave ticker -

erstellt von: OE3WOG (E-mail: oe3wog@oevsv.at)

..... Brian, WA1ZMS meldet den Anspruch auf einen neuen Weltrekord im 241GHz Band über eine Entfernung von 114,4 km. Der alte Rekord stand auf 79 km. Das QSO wurde durch WA1ZMS/4 und W4WWQ/4 am 21. Jänner 2008 in CW durchgeführt.

Das QSO war letztendlich der Erfolg von verschiedenen vorhergegangenen erfolglosen QSO Versuche, zum Teil auch über kürzere Strecken innerhalb eines Zeitraums von insgesamt 2 Jahren. Der Schlüssel zum Erfolg war die Ausnutzung eines in dieser

Wertung 23 cm – 8 Log

Platz	Call	Erreichte Punkte	Wertungs Punkte
1	OE1KTC	105	8
2	OE1RGU	15	7
2	OE1TGW	15	7
4	OE1WQW	12	5
5	OE1RVW	6	4
6	OE1KDA	4	3
6	OE1WED	4	3
6	OE3MDB	4	3

Wertung 6 cm

Platz	Call	Erreichte Punkte	Wertungs Punkte
1	OE1RVW	2	2
1	OE1KTC	2	2

Wertung 3 cm

Platz	Call	Erreichte Punkte	Wertungs Punkte
1	OE1RVW	2	2
1	OE1KTC	2	2

Gegend eher seltenen Wintertages mit extrem trockener Luft. Am Standort von WA1ZMS lag die fühlbare Außentemperatur bedingt durch den „wind chill“ bei ca. minus 26°C.

QSO Details: Datum: Jänner 21., 2008
Zeit: 01:24z
WA1ZMS/4 37-31-00N 79-30-35W FM07FM
W4WWQ/4 36-43-03N 80-19-23W EM96UR
Distanz: 114.4 km

WA1ZMS/4 WX:
Temperatur: -15C
Taupunkt: -26°C
RH: 38 %
Wind: 32 km/h
Wind chill: -26°C
QSO Gesamtzeit (im Wind): 5 Stunden
Luftdruck: 876 mb
Atmos. Loss: 0.29 dB/km

W4WWQ/4 WX:
Temperatur: -11°C
Taupunkt: -22°C
RH: 40 %
Luftdruck: 890 mb
Atmos. Loss: 0.41dB/km

..... Die Bake FX3UHX wurde auf 1.296.875 MHz in Betrieb genommen. Die HF Ausgangsleistung beträgt 2 Watt, als Antenne wurde eine Bi-Quad mit Ausrichtung Ost eingesetzt.

.... Für das in Bath/UK am 20. April 2008 stattfindende Microwave Round Table kann man sich bereits anmelden, siehe <http://www.microwavers.org> unter Events. G4NNS wird eine „antenna test session“ für den Frequenzbereich von 2,3 bis 24 GHz bereitstellen. Während des Events werden verschiedenste Fachvorträge zum Thema Mikrowelle abgehalten.

..... Die von der Ofcom veranlasste Frequenzauktion im 10 GHz Band hat folgendes Ergebnis gebracht: T-Mobile erwarb 2*80MHz slots, Digiweb erwarb 2*20MHz slots; Die Preise sollen durch die nur geringe Beteiligung angeblich ziemlich moderat ausgefallen sein. Digiweb hat nur 1.000 Pfund pro MHz zahlen müssen. (Vielleicht sollten Funkamateure auch mit anbieten, wenn's eh keiner will kriegen wir die Frequenz ev. um ein Butterbrot).

..... Barry, VE4MA hat erfolgreich zwei (das insgesamt 5te und 6te) 24 GHz EME Verbindungen mit den Stationen DF1OI und DK7LJ durchgeführt. Beide Stationen waren gut hörbar und es konnten O/O Reports ausgetauscht werden.

Quellen: VK4OE, F9OE, G4NNS, scatterpoint, VE4MA

HAM-Börse

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder)
Annahme nur mit Mitglieds-Nr. entweder schriftlich an QSP, 1060 Wien,
Eisvogelgasse 4/1 oder Fax: 01/999 21 33 oder e-mail: qsp@oevsv.at

OE1FWB – Franz Wieronki, 1160 Wien, Friedmanngasse 35/4, Tel. 01/4023048, **VERKAUFT:**
2Stk. A-148-3S/2m Yagi-Antennen, 7,8 dBd, pro Stk. € 30,-. THETA 350 Funknachrichten Comp.
F.d. Empfang v. Funkfern schreiben, Morsezeichen und ASCII-Signalen, € 100,-. 2 m Antennen-
koppler f. 2 Antennen € 30,-. Wavecom Fernschreib-Superdecoder m. Handbuch € 250,-. SP-8
Tischltspr. m. NF-Filter f. FT920/1000MP, € 110,-. Netzgerät NG20 Amp. Gleichspannung 7,5–17
Volt max. Dauer mit V/A-Meter € 120,-.
.....

Ausschreibung für den AOEC 80/40 m Kontest 2008 und 80/30 m Not- und Kat-Funk Übung 2008

1. **VERANSTALTER**
des ALL-OE-CONTEST ist der Österreichische Versuchssenderverband (ÖVSV).
2. **TEILNAHMEBERECHTIGT**
sind alle zum Zeitpunkt des Contestes in Österreich lizenzierten Funkamateure (d.h. auch Stationen mit Gast- und CEPT-Lizenzen), die sich auf österreichischem Staatsgebiet befinden.
3. **TERMIN:** 1. Mai 2008
4. **ZEIT:** 0500–0800 UTC, Fortsetzung 1400–1700 UTC
(0700–1000 MESZ, Fortsetzung 1600–1900 MESZ)
5. **FREQUENZEN:** 3510–3560, 7000–7035, 10100–10120 kHz CW;
3600–3650, 3700–3775, 7045–7200, 10120–10140 kHz SSB
6. **BETRIEBSARTEN:** CW und SSB
7. **WERTUNGSKLASSEN:** CW, SSB, MIX und SWL
Nur SINGLE-OPERATOR Betrieb gestattet. MULTIBAND-Wertung. Die Klassen CW, SSB und MIX werden ab 25 Logs in Low-Power (bis 100 Watt) und High-Power (über 100 Watt) unterteilt. Logs ohne Angabe der Sendeleistung werden als High-Power gewertet. Die Sendeleistung ist für die Einteilung in Low- und High-Power anzugeben. Logs der MIX-Klasse müssen mindestens 10% CW-QSOs aufweisen, sonst erfolgt die Wertung in der SSB-Klasse.
8. **ANRUF:** in CW: „CQ OE“; in SSB: „CQ ÖSTERREICH“
9. **ZIFFERNAUSTAUSCH:** RS(T) +Bezirksskener
10. **PUNKTEBERECHNUNG:**
 - 10.1 Jedes vollständige QSO mit einer Afu-Station zählt einen Punkt (nur 80/40 m!)
 - 10.2 Jedes vollständige QSO mit einer Staatsfunkstelle zählt einen Punkt (nur 80/30 m!)
Jeder erreichte Bezirksskener zählt je Band einen Multiplikatorpunkt (nur 80/40 m!).
Neue Bezirksskener, die eine Staatsfunkstelle auf 30 m vergibt, zählen nicht als neuer Multiplikatorpunkt. QSOs zwischen Amateurfunkstellen auf 30 m zählen nicht.
 - 10.3 Jedes erreichte Bundesland (OE1–9) zählt je Band 2 Multiplikatorpunkte (nur 80/40 m!).
Jedes erreichte Staatsfunkstellenpräfix (z.B. OEH) zählt je Band 2 Multiplikatorpunkte (nur 80/30 m!).
Die Summe der Multiplikatorpunkte ergibt sich aus der Summe der gearbeiteten Bezirksskener (also die Anzahl auf 80 m plus die Anzahl auf 40 m) plus der doppelten Zahl der erreichten Bundesländer und Staatsfunkstellenpräfixe (d.h. 9 Bld. auf 80 m ergeben 2 × 9 Punkte plus 9 Bld. auf 40 m ergeben insge-

samt 2 × 18 Punkte und 1 Staatsfunkstelle auf 30 m ergibt 2 Punkte also 2 × 19 Multiplikatorpunkte der Bld. und Staatsfunkstellen).

Achtung: Auf 30 m dürfen für den AOEC nur Staatsfunkstellen gearbeitet werden. Bitte rufen Sie auf 30 m in SSB nicht CQ, sondern antworten Sie nur einer rufenden Staatsfunkstelle, da das 30-m-Band in Phonie nur für Not- und Kat-Funk genützt werden sollte!

10.4 Die Gesamtpunktezahl ergibt sich aus der Summe der Multiplikatorpunkte mal der Summe der QSO-Punkte.

Jede Station kann also maximal 4-mal gearbeitet werden.

(Amateurfunkstationen: 80 m in SSB und CW und auf 40 m in SSB und CW. Staatsfunkstellen: 80 m in SSB und CW und auf 30 m in SSB und CW).

10.5 SWL-KLASSE-Punkteberechnung analog wie unter Punkt 10.

Jedes QSO muss mit beiden Rufzeichen geloggt werden. Beide Bezirkskenner und Bundesländer-Multis können gezählt werden.

11. Die **ERKLÄRUNG** hat zu lauten:

„Ich erkläre hiermit, dass ich die Kontestregeln, sowie die fernmelderechtlichen Bestimmungen für den Amateurfunkdienst befolgt habe“.

12. **ADRESSEN:** ÖVSV-KW-Kontestmanager, Eisvogelgasse 4/1, 1060 WIEN
EINSENDESCHLUSS (Poststempel) ist der **31. MAI 2008**.

E-mail: hf-contest@oevsv.at

13. **PAPIERLOGS:** Die Verwendung der AOEC-Logblätter wird begrüßt. Das Bezirkskenner-Blatt muss ausgefüllt werden. Bitte rechtzeitig beim Veranstalter anfordern oder auf herunterladen.

Einsendungen ohne Berechnung werden als Checklog geführt.

Die FAX-Nummer des ÖVSV-Dachverband lautet 01/999 21 33. Die Anzahl der übertragenen Seiten ist am Deckblatt zu vermerken. Deck- und Logblatt, sowie das Bezirkskenner-Blatt sind auf der ÖVSV-Homepage unter www.oevsv.at abrufbar. Es wird ersucht, Papierlogs nur noch in Ausnahmefällen zu verwenden, wenn kein Computer zur Verfügung steht.

13.1 **ELEKTRONISCHE LOGS:**

Es wird empfohlen das Logprogramm von OE3JPK, Gratisdownload unter www.aoc.amrs.at, zu verwenden. Einsendungen müssen folgende Dateien enthalten:

Programm AMRS OE3JPK: aoc_2008_Rufzeichen.ADI (ADIF-Logfile) und aoc_2008_Rufzeichen.txt (Text-Logfile mit Berechnung)

Programm OE9KGJ: Rufzeichen08.LOG und ALLOEC.DAT

Bei Verwendung anderer Logprogramme ist das Logfile nach Möglichkeit auch als ADIF-File zu schicken zusätzlich ist die Punkteberechnung anzuführen.

14. **PREISE:** Die jeweils Erst- bis Drittplatzierten jeder Klasse erhalten eine Plakette. Die punktstärkste YL erhält eine Plakette.

Alle Einsendungen werden mit einem Teilnehmerdiplom bestätigt.

15. **DISQUALIFIKATION** erfolgt bei unsportlichem Verhalten, Nichtbeachten der Kontestregeln und Überschreiten der angeführten Frequenzbereiche.

16. Staatsfunkstellen erhalten ein **eigenes Diplom** für ihre Teilnahme, wenn das Log eingeschickt wird.
17. Nach wie vor ist normaler SSB-Betrieb auf 30 m lt. IARU Reg.1 nicht zulässig, es sei denn, es handelt sich um Not- und Kat-Funk oder eine diesbezügliche Übung.

Big Gunner OE4A gewinnt ARRL SSB Contest 2007 in der Multi-op/Multi-Tx Klasse!

Nachdem das OE4A-ÖVSV-Headquarters Team von Rainers (OE4RLC) QTH aus schon den ARRL SSB Contest in der M2 (Multi Op, 2 Transmitter) in den Jahren 2005 und 2006 europaweit gewonnen hatte, suchten wir für 2007 eine neue Herausforderung:

Eine Steigerung konnte nur die Königsklasse MM – Multi op/ Multi Transmitter – bedeuten!

Unser Team bestand aus folgenden Teilnehmern:

Andy, RW3AH (KL1A)
 Tomaz, S59W
 Dieter, OE8KDK
 Michael, OE3MZC
 Rai, OE4XLC und
 Emir, OE1EMS, dem Vater des Erfolges



Andy RW3AH und Tomaz S59W



OE3MZC, OE8KDK und OE1EMS

Die teilnehmenden, weltbesten Conteststationen, mit seltenen Rufzeichen, weitaus exklusiveren Standorten und größerer Ausrüstung spornten uns an, zur Höchstform aufzulaufen.

Und was wir in unseren kühnsten Träumen nicht zu hoffen wagten, traf dann schlussendlich doch ein: Wir gewannen erstmals in der Geschichte mit einer österreichischen Station den ARRL SSB Phone Contest 2007 in der Königsklasse!

Unser Setup: FT-1000MP + amp
 FT-1000MP Mark V + amp
 FT-1000MP Mark V + amp

Unsere Antennen:

160 m: Titanex V160HD + Inv V Dipol

80 m: Titanex V160HD + Inv V Dipol

40 m: 4 el yagi + Optibeam OB4-40

20 m: 4 el yagi + Optibeam OB16-3

15 m: 6 el yagi + Optibeam OB16-3

10 m: 6 el yagi + Optibeam OB16-3

RX Antennen für:

160/80/ und 40 m K9AY + 150 m Beverage



Bei unseren Teammitgliedern Walter, OE1WWA und Wolfgang, OE3WLB möchten wir uns herzlich bedanken! Ohne deren brillantem Wissen und technischer Expertise wären diese Erfolge nicht möglich gewesen.

Zu künftigen Wettbewerben laden wir gerne interessierten Nachwuchs (YLs und OMs) ein, sich als Contest Operator zu betätigen.



Beste 73 de Rai(ner), OE4RLC, OE4XLC

Michael OE3MZC an der Station ↪

CW-Ecke

Bearbeiter:

Herbert Lafer, OE6FYG, E-mail cw@oevsv.at

Liebe Freunde der Telegrafie:

Von **22. bis 27. April 2008** finden heuer wieder die **HST** (high speed telegraphy) **Weltmeisterschaften** statt. Austragungsort ist nun schon zum zweiten Mal Pordenone Italien. An diesem Wochenende findet auch die jährliche Funkausstellung in Pordenone statt!

Wer jedoch die CW-Meisterschaften beobachten möchte (oder mitmachen) hi, müsste bereits am Donnerstag oder Freitag vor Ort sein, da die Bewerbe an diesen beiden Tagen durchgeführt werden.

Allen CW-Interessenten kann ich nur empfehlen, sich diese Gelegenheit nicht entgehen zu lassen. Nähere Infos zur HST 2008 findet ihr (in italienischer Sprache) unter www.ari-pordenone.it/



Vy 73 de Herbert OE6FYG

Termine zur ÖVSV-UKW-Meisterschaft 2008

Bewerb	Band	Datum	Zeit
2. Subregionaler Wettbewerb	ab 2m	3./4. Mai 2008	14.00–14.00 UTC
Mikrowellen Wettbewerb	ab 23cm	7./8. Juni 2008	14.00–14.00 UTC
Alpe Adria UHF	ab 70cm	22. Juni 2008	07.00–15.00 UTC
3. Subregionaler Wettbewerb	ab 2m	5./6. Juli 2008	14.00–14.00 UTC
Alpe Adria VHF	nur 2m	3. August 2008	07.00–15.00 UTC
IARU Region 1 VHF-Wettbewerb	2m	6./7. Sept. 2008	14.00–14.00 UTC
IARU Region 1 UHF-Wettbewerb	ab 70cm	4./5. Okt. 2008	14.00–14.00 UTC
Marconi Memorial Wettbewerb (CW)	2m	1./2. Nov. 2008	14.00–14.00 UTC

Die mit (*) gekennzeichneten Bewerbe dauern von So 07.00–15.00 UTC, alle anderen Bewerbe von Sa 14.00 bis So 14.00 UTC. In jeder Wettbewerbsklasse kann somit an maximal 6 wertbaren Teilbewerben teilgenommen werden.

ADRESSE FÜR LOGS:

- Per mail an: ukw@oevsv.at im EDI-Format
- oder handschriftlich per Post an:

Franz KOCI, Hauptstraße 144, 2391 Kaltenleutgeben

bitte nicht an den Dachverband schicken, da dies die Auswertung verzögert!

Es gelten die unter www.oevsv.at – ÖVSV – Referate – UKW-Contest veröffentlichten Teilnahmebedingungen.

73 de Franz, OE3FKS

Alpe-Adria-Contest 2007**Übergabe der Urkunden und Pokale an die Internationalen Vertreter des ALPE-ADRIA-Bewerbes 2007**

Am Samstag, den 16.02.2008 fand im Restaurant „Südrast“ in der Nähe von Arnolds-tein die Übergabe der Urkunden und der Glass-Trophäen des Alpe-Adria-Bewerbes 2007 statt.

Zu dieser Veranstaltung waren alle Nationalen Manager der teilnehmenden Länder mit ihren Vertretern angereist. Aus Österreich waren OE8KDK und OE8RZS anwesend.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen wurde von Zeljko 9AFW ein neues System zur Logbearbeitung vorgestellt. Jeder Teilnehmer des AAC, der ein Log einsendet, kann dieses Log über eine Internetseite hochladen. Dadurch wird die Einsendung der Logs deutlich vereinfacht. Gleichzeitig werden die Ergebnisse (Claimed Scores) sofort für

Fortsetzung auf Seite 36 ⇨

Rud i's Funkshop OE3 RBP/OE3 YBC

Verkauf – Reparatur – Service von Funkzubehör aller Art

Rudolf Bönisch, A - 4300 ST.VALENTIN, Gollensdorferstr.1

Hotline: +43(0)7435 / 52489-0 FAX. DW 20

E-Mail Adresse: funktechnik@boenisch.at / www.boenisch.at

Geschäftszeiten: Mo. – Fr. 8.00 – 12.00, 14.00 – 18.00

Aktion des Monats April:

Auf alle Wimo Yagis gewähren wir ihnen -15% Rabatt

IGS ELECTRONIC

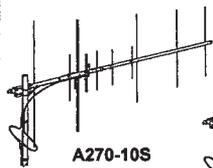
Besuchen Sie uns im Internet: <http://www.igs-electronic.at>



Ing. G. Schmidbauer GesmbH
4040 Linz/Donau, Pfeifferstr. 7
tel. 0732 733128 fax. 736040
email info@igs-electronic.at

CUSHCRAFT

Unser Angebot im April



A270-10S
€ 119,90



A270-6S
€ 89,90



VHF/UHF Multiband Yagi

Dual Yagi 2m/70cm, Vormastmontage, 50 Ω, Buchse SO-239, mit Anpassleitungen, nur ein Koaxkabel erforderlich, Montage-teile rostfrei, hochfestes Aluminium 6063/823

A 270-6S 3 + 3 Elemente, 7,8+7,8 dBd, Boomlänge 0,85 m

A 270-10S 5 + 5 Elemente, 10+10 dBd, Boomlänge 1,90 m

funk-elektronik HF COMMUNICATION

Funkgeräte - Antennen - Zubehör und mehr

Sie erreichen uns
Mo.-Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 12 Uhr
oder 24 Stunden im Online-Shop

Tel.: 0316 - 672 968 Fax.: DW 18

E-Mail: hfcomm@funkelektronik.at

www.funkelektronik.at

*** Beratung - Verkauf - Service - Reparatur ***

Inh. Franz Hocevar 8524 Niedergams 74 *VERKAUF u. VERSAND: Grazerstrasse 11 8045 Graz-Andritz*



ACHTUNG – REDAKTIONSTERMINE

für die MAI-qsp: MITTWOCH, 9. APRIL 2008

für die JUNI-qsp: MITTWOCH, 14. MAI 2008

Dollar sei Dank!

Die Preise sinken!



Analyzer - Analyzer - Analyzer - Analyzer

CIA-HF (<i>letzte Geräte</i>)	0,4-54 MHz	€ 455,-
VIA-Analyzer	0,1-54 MHz	€ 660,-
140-525 Analyzer	135-525 MHz	€ 582,-
VIA-Bravo	0,1-200 MHz	€ 1485,-
VIA Echo 1000	0,1-1000 MHz	€ 1857,-
VIA Echo 2500	0,1-2500 MHz	€ 4213,-

... und natürlich auch das übrige
Programm von **AEA-Technology, USA**

Antenna matching - Antenna matching

AT1KP	1,2 kW D-T-Tuner	€ 393,-
AT1500CV	1,5 kW T-Tuner	€ 440,-
AT1500DT	1,5 kW D-T-Tuner	€ 454,-
BT1500A	symm. 1,5 kW Tuner	€ 637,-
AT4K	2,5 kW T-Tuner	€ 820,-
AT5K	3,5 kW T-Tuner	€ 1095,-
AT10K	5,0 kW T-Tuner	€ 3607,-
SAMS fernsteuerb.	2,5 kW T-Tuner ab	€ 2868,-

... und selbstverständlich auch das übrige
Programm von **Palstar, USA**



Freibleibende
Vorauszahlungspreise
rein netto inklusive
EU-Zollabgaben
und 20 % Einfuhr-
umsatzsteuer.
Versandkosten
nach Aufwand.

Heinz Bolli HB9KOF

c/o HEINZ BOLLI AG

Rütihofstrasse 1

CH-9052 Niederteufen

Tel. +41 71 335 0723 Fax +41 71 335 0721

heinz.bolli@hbag.ch

<http://hbag.ch>

Bücher für Funkamateure und Kurzwellenhörer

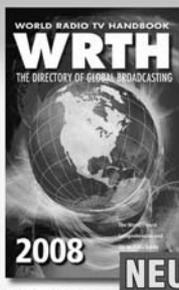


Michael Schmitz,
Wolf Siebel
**Sender & Frequenzen
2008**

Das einzige aktuelle deutschsprachige Jahrbuch über sämtliche Rundfunksender der Welt, die auf Kurzwellen (aber auch auf Mittel- und Langwelle) und via Satellit oder Internet bei uns empfangen werden können.

Mit allen Kurzwellen-Frequenzen, Sendeplänen und Adressen.

Umfang: 576 Seiten
Best.-Nr. 413 0800
Preis 25,90 €



WRTH 2008
Diese aktuelle Ausgabe des WRTH in englischer Sprache beweist seine Bedeutung als weltweit umfangreichstes Nachschlagewerk für das Funkwesen. Durch ein internationales Netzwerk von Mitarbeitern bietet es die aktuellsten Informationen zur Mittelwelle, Kurzwellen und FM-Rundfunk und -Funkern.

Umfang: 672 Seiten
Best.-Nr. 6108001
Preis: 36,00 €



Gerd Klawitter
Hörzu Radio Guide
**Die neue Ausgabe
2008/2009**

HÖRZU gibt Ihnen mit diesem Buch einen kompletten und detaillierten Überblick über alle Rundfunksender in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Der Radio Guide präsentiert die ganze Vielfalt der Sender und Programme, die man heute mit dem Radio, über Kabel, über Satellit oder via Internet empfangen kann.

Umfang: 464 Seiten
Best.-Nr.: 413 0018
Preis: 12,90 €



Thomas Riegler
Radiohören auf Lang- und Mittelwelle

Trotz nahezu flächendeckender UKW-Senderetze hat auch heute der Mittel- und Langwellenbereich immer noch seine Berechtigung. Entdecken Sie Ihnen bisher unbekannt Sender und neue Programminhalte.

Umfang: 136 Seiten
Best.-Nr.: 413 0055
Preis: 15,00 €



Bernhard Kaschner
Planung und Selbstbau von Netzteilen

Preiswerte Netzteile halten nicht das, was ihre Daten versprechen, und qualitativ hochwertige Geräte haben ihren Preis. Also bauen Sie endlich das eigene Labornetzgerät selbst!

Umfang: 136 Seiten
Best.-Nr. 4110139
Preis: 17,00 €



Jürgen A. Weigl
Umgebungseinflüsse auf Antennen

Hier gibt es statt einer Vielzahl von Mythen, konkrete Informationen. Es ist interessant, dass genau dieser Punkt – die Antennenumgebung – in der Amateurfunkliteratur noch kaum behandelt wurde.

Umfang: 256 Seiten
Best.-Nr.: 411 0140
Preis 20,00 €



Dr. Richard Zierl
Optimaler Rundfunkempfang mit dem Computer

Dieses Buch will helfen, das jeweils Beste aus beiden Welten – dem Internet und dem Radio – zum persönlichen Vorteil und Vergnügen zu nutzen. Alle im Buch vorgestellten Programme sind kostenlos im Internet verfügbar.

Umfang: 120 Seiten
Best.-Nr.: 413 0054
Preis: 14,50 €



Rainer Pinkau
und Hans Weber
Soldatensender

Verfolgen Sie die geschichtliche Entwicklung der Soldatensender seit Beginn des Radiozeitalters. Besuchen Sie die Welt der frühen Propagandasender, der berühmten Soldatensender des Zweiten Weltkrieges u.v.m.

Umfang: 112 Seiten
Best.-Nr.: 413 0053
Preis: 13,50 €

Bücher für Funkamateure und Kurzwellenhörer



Dr. Richard Ziel

Transistorradios

Selbstbau, Restaurierung und Geschichte
Die ältere Generation kennt sie noch aus der Jugendzeit: kleine, bunte Transistorradios, die in die Hemdtasche passten und im Schwimmbad nicht nur Sportnachrichten, sondern auch den neusten Hit der Beatles zu Gehör brachten. Dieses Buch ist dem Selbstbau und dem Thema Runderneuerung und Restaurierung dieser alten Transistorradios gewidmet. Außerdem erfahren Sie auch, wie es zur Erfindung des Transistors kam und wann und wo das erste Transistorradio gebaut wurde.

Umfang: 72 Seiten
Best.-Nr.: 413 0058
Preis 14,50 €



Michael Marten

Seefunk

Den neuen technischen Möglichkeiten ist es zu verdanken, dass in den vergangenen Jahren neue Küstenfunkstellen und Funknetze aufgebaut wurden, die es selbst den Eignern kleiner Segelyachten oder Fischereifahrzeugen ermöglicht, Wetterkarten und Seewarnnachrichten zu empfangen und private Kommunikation zu betreiben. Dieses Buch gibt einen Überblick über die Entwicklung des Seefunks und die heute verwendeten Systeme.

Umfang: 488 Seiten
Best.-Nr.: 413 0059
Preis 23,50 €



Thomas Riegler

Webradio und Web-TV

Empfangspraxis, Geräte, Sender und Programme

Der Zugang zu Radio- und Fernsehstationen aus dem Internet ist einfacher als Sie denken! Bereits ein simpler PC, egal ob Notebook oder Standrechner mit eingebauter Soundkarte und Lautsprecherboxen, sowie ein Internet-Anschluss genügen. Die Alternative dazu ist ein PC-unabhängiges Webradio. Lesen Sie, wie einfach die technischen Voraussetzungen zu erfüllen sind.

Umfang: 128 Seiten
Best.-Nr.: 413 0060
Preis: 14,50 €



Michael Marten

BOS-Funk – Bd. 2

Der hier vorliegende Band 2 beinhaltet den gesamten Tabellenteil. Nur hier finden Sie wirklich aktuelle und detaillierte Frequenz- und Kanallisten sowie Funkrufnamen der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben.

Umfang: 408 Seiten
Best.-Nr. 4130017
Preis: 16,90 €



Thomas Riegler

Energiesparen leicht gemacht

Aus dem Inhalt:

Die heimlichen Stromverbraucher im Haushalt • Verbrauch ermitteln und was es bei den Messungen zu beachten gilt • Stromverbrauch unserer Fern-seher • Satelliten-Receiver u.v.m.

Umfang: 120 Seiten
Best.-Nr.: 411 0141
Preis: 17,00 €



Das neue
vth-Verlagsprogramm

Jetzt kostenlos und unverbindlich anfordern.

Best.-Nr.: 610 0000

Bestellen Sie jetzt! Wir liefern sofort.

Verlag für Technik und Handwerk GmbH
Bestellservice · D-76526 Baden-Baden
Tel.: (+49) 0 72 21/50 87-22
Fax: (+49) 0 72 21/50 87-33
E-Mail: service@vth.de, Internet: www.vth.de

1 Seite Point electronics



Amateurfunk- und Seefunkausbildung

Wien - Innsbruck - Graz - Salzburg - Mondsee



CEPT I: Start am 5. April in OE3, Dauer: 3 Wochenenden (nicht nur für Segler)
Short Range Certificate (= SRC) - Seefunk auf UKW: laufend Wochenendkurse
Long Range Certificate (= LRC) - Seefunk auf UKW + GW/KW + INMARSAT
Schiffs-RADAR-Ausbildung für die Sportschiffahrt: laufend Wochenendkurse

YACHTMASTER Ausbildung: vom 1. bis 5. April, Abschlussprüfung am 6. April
OE3KJN maritime mobil in 9A: 27. April bis 3. Mai - QRG siehe Webseite unten
Kids DAY 21. Juni in Ebreichsdorf: OE3KJN is ON AIR again – 2m/70cm & HF
PACTOR Workshop 22. Juni mit OE3KJN in Ebreichsdorf JN87ex:

- RTTY, AMTOR, PACTOR, PSK31 Betrieb, NAVTEX/AMTEX-Empfang, HF-Fax, Sat-Fax und SSTV Betrieb
- Airmail Konfiguration und Betrieb, Gateway u. Scanning Konfiguration
- Robust Packet Betrieb und APRS HF und UKW-Internet-Gateway
- viel Praxis mit live Signale vom eigenen Gerät, Zeit: 0900-1900/max 8 Teilnehmer/Beitrag: € 120,-

CEPT I: Start am 30. Aug in OE3, Dauer: 3 Wochenenden (nicht nur für Segler)

SEEFUNKSCHULE Dipl.-Ing. KOBLMILLER OE3KJN & OE7GAT & OE1FPC
www.seefunkschule.at - oe3kjn@seefunkschule.at - 0664/3348968

HAM-Börse

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder)
Annahme nur mit Mitglieds-Nr. entweder schriftlich an QSP, 1060 Wien,
Eisvogelgasse 4/1 oder Fax 01/999 21 33 oder E-mail qsp@oevsv.at

OE3RRW – Rudolf Rothaler, Tel: 02252/45065, oe3rrrw@kabsi.at, **VERKAUFE** eine gebrauchte HY-Gain Vertikal Antenne Type 18HT-S 10-160 Meter. Der Mast kann auch als 6 Meter hoher Kippmast verwendet werden, hat Rotor und Oberlager-Aufnahme. Die Antenne ist mit einem Kombi zu befördern. Unterlagen sende ich gerne oder sind bei www.hy.gain.com. runterzuladen. Preis auf Anfrage.

OE2IKN – Ingo König, 5340 St. Gilgen, Mondseer Straße 45, Tel./Fax/AB: +43 (0) 6227 7000, Handy: +43 (0) 664 1422982, E-mail: oe2ikn@oevsv.at, **VERKAUFT:** * Netzgerät ALINCO Power Supply DM-112MVZ (0-16V/16A max.), technisch und optisch in einwandfreiem Zustand um € 30,- (VB) an Selbstabholer oder gegen NN.

OE5SLN – Stefan Lettner, Bergerweg 48, 4941 Mehrnbach, E-mail: lettner@cima.co.at, Tel: 0676-4111602, **SUCHE:** *Freistehenden Antennenmast (Gitter- oder Rohrmast), mindestens 15 Meter, vorzugsweise mit Statik.

OE6TYG – Alois Trammer, Erlenstr. 35, 8071 Grambach, Tel. und Fax: 0316/405770, **VERKAUFT:** Fritzel-Beam FB 33 DX 10-15-20 m Band, 3 El. 1A-Zustand. 2 Stk. CCS-Automatic-Ladegerät für NiCd und NiMH 2-10 Zellen, Strom 0,1-0,5-1-2 A einstellbar, auch Akkupflege. 1 Stk. Säure- und Bleigel Automatikladegerät 12V, 4A. 1 Stk. Säure- und Bleigel Automatikladegerät 10 A mit LED-Anzeige für A u. V. Strom 4-stufig schaltbar und Verpolungsschutz. Alle Preise nach Vereinbarung.

OE6NZG – Garzner Guntram, Tel: 0699 888 10327, **VERKAUFT:** Kenwood TS 520 SE mit 2 Stk. Ersatzröhren 6146B (neu); 2 Stk. Röhren EIMAC 4-400 (neu); 2 m Mobilfunkgerät KDK FM-240; Home Made Linerar PA inkl. WARC Bänder. Preise auf Anfrage.



Von rechts nach links: S53RM Sine Mermal, 9AFW Zeljko Drazic-Karalic, IV3FDO Dino Fachin und OE8RZS Richard Kritzer.

jeden sichtbar. Damit verbunden ist natürlich auch eine exakte Logkontrolle. Weiters wird es für den ALPE-ADRIA-Contest auch eine neue Homepage geben. Die Adresse wird sein:
www.alpe-adria-contest.net

Anschließend wurden von OE8RZS die Urkunden und die Pokale an die jeweiligen Manager übergeben.

Nach einem gemütlichen Zusammensein verbunden mit weiteren Fachgesprächen reisten die Teilnehmer am späteren Nachmittag wieder in ihre Heimatländer ab.

OE8RZS Alpe-Adria-Referat OE

Amateurfunktagung München, 8.-9. März 2008

Ein Bericht von Wolfgang Hoeth, OE3WOG

Seit mehr als drei Jahrzehnte veranstaltet der Distrikt Oberbayern regelmäßige Fachtagungen für Funkamateure und Personen, die an der Funktechnik interessiert sind. Diese Aus- und Weiterbildungsveranstaltung ist eine wichtige Säule im Schulungskonzept des Distrikts Oberbayern im DARC.

Auch diesmal wurde wieder ein interessanter Mix an Fachthemen für Spezialisten und Grundlagen für Anfänger gefunden. Ein umfangreiches Rahmenprogramm mit Fachausstellung, Amateurfunkmuseum, Kid's Corner, Vereinstätigkeiten und dem Messgerätestand der Firma Rohde & Schwarz rundeten die Veranstaltung ab.



„Welcome“ und Registrierung, Verkauf von Tagungsbänden, etc.



Stand der ATV Gruppe München, mit Leistungsschau, Vorführungen, Ausstellung von Selbstbau Geräten und Linkstrecken (DB0QI)



Blick auf Eingang und Aussteller



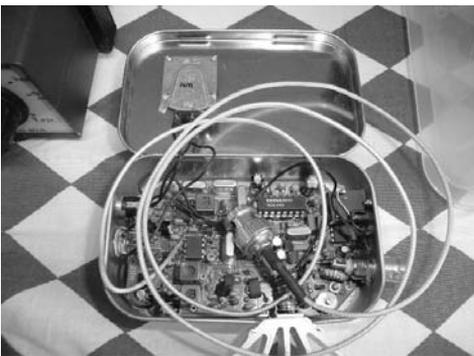
Amateurfunkmuseum



Die Ecke des BCC Bavarian Contest Club mit vielen Selbstbaugeräten der QRP und IOTA Klasse



Messgerätestand von R&S mit 26,5 GHz Spektrum Analyzer, 20 GHz Vector Network Analyzer und einem 20 GHz Messender



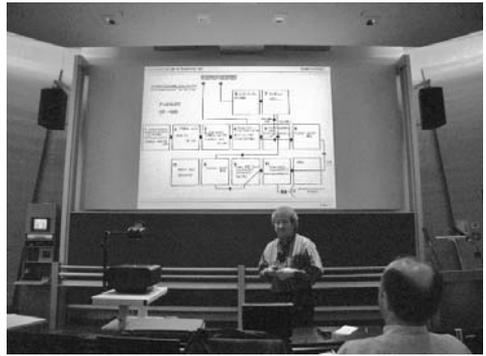
QRP Winzling in der Sardinenbüchse, ausgestellt am BCC-Stand

„Sex Sells“, ist in Automobil Ausstellungen ein gängiger Ausdruck, anscheinend kann man aber auch auf der Universität einiges damit bewirken. ©

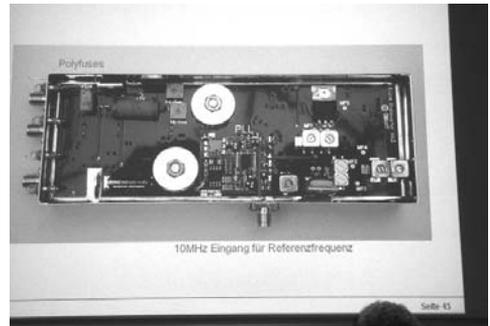
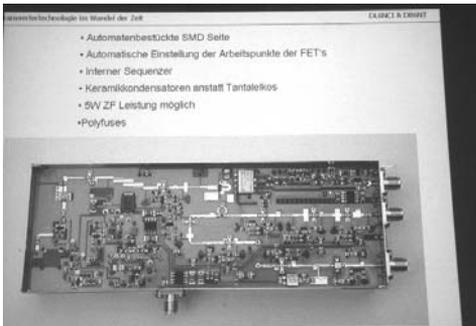




Kid's Corner, hier konnten Kinder unter Betreuung die ersten Lötversuche machen und einfache Schaltungen auf „breadboards“ zusammenbauen.



Lorenz, DL6NCI in Vertretung von DB6NT beim Vortrag über „Transvertertechnik im Wandel der Zeit“



Diese beiden Bilder zeigen den 3 cm Transverter der 3ten. Generation von DB6NT mit eingebauter PLL für eine frequenzstabile Anbindung an eine 10 MHz Referenz. (OCXO)

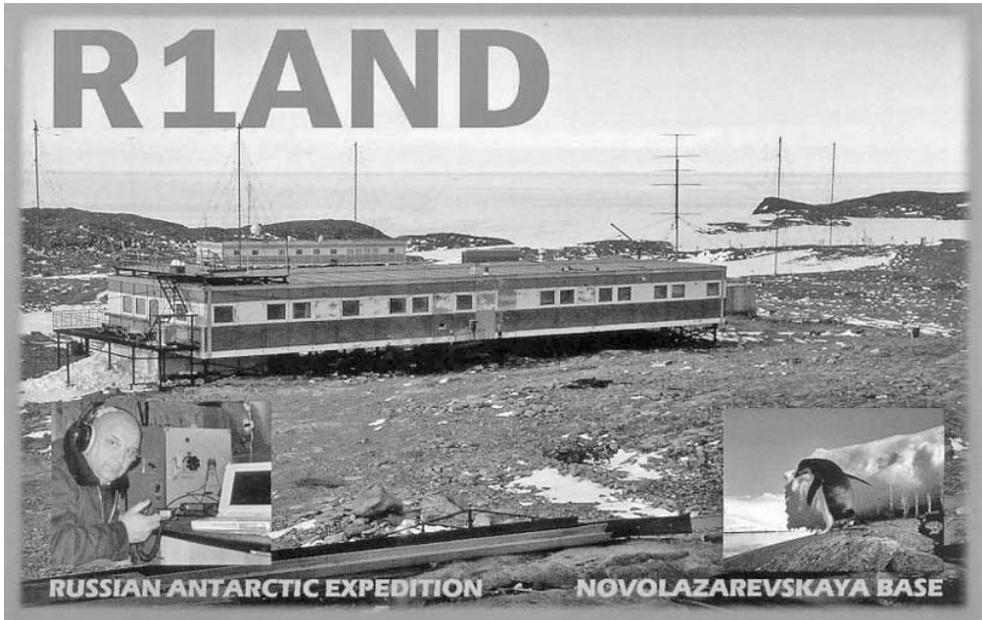
Vorträge:

- | | | |
|-----------------|--------|--|
| K. Hupfer | DJ1EE | HF-Leistungsverstärker Klasse F |
| M. Kuhne | DB6NT | Transvertertechnik im Wandel der Zeit |
| D. Powis | G4HUP | Direct Frequency Synthesizer (DFS) |
| H. Weddig | DK5LV | Phasenrauscharmer Synthesizer |
| C. Entfellner | DL3MBG | Neue Koaxverbinder |
| H. Gerlach | DL2SAX | mehr als 200 k Punkte auf 2 m |
| R. Rudersdorfer | OE3RAA | 1) Leistungsanpassung, (rund um das SWR) |
| | | 2) Vom Nahfeld zum Fernfeld |
| A. Meier | DG6RBP | 13 cm ATV Sender |
| P. Baier | DJ3YB | Löten und Programmieren |
| K. Müller | DG1MFT | Koaxiale Traps (Theorie und Messresultate) |
| M. Engel | DL8MAK | Antennenanalyzer & 40 m QRP-Transceiver |

Alle Vorträge sind auf einem Tagungsband hinterlegt und sind gegen eine geringe Gebühr vor Ort erhältlich. Der Besuch der Veranstaltung ist kostenfrei.

Beiträge und Informationen bitte an meine Privatadresse bzw. bevorzugt via Mail an oe6cld@oevsv.at schicken.

Antarktis:



George ist ein neuer Operator an der Clubstation LU2ZD auf der Ejercito Primavera Basis in der Antarktis. Die Clubstation ist mit einer Rhombic-Antenne sowie einer Endstufe ausgerüstet. George ist oft zwischen 22–23z um 14315 kHz sowie eventuell auch auf 40 m zu finden. QSL via LU4DXU.

Felix DL5XL ist unter dem Rufzeichen DP0GVN von der deutschen Antarktis-Station Neumayer II aktiv. Felix bevorzugt CW, während Mirko (DG9BHQ) hauptsächlich in SSB und PSK31 aktiv ist. QSL via DL5EBE.

Marek SP3GGVX ist seit November 2007 wieder auf der polnischen Station „Henryk Arctowski“ auf King George Island in den South Shetland Inseln (AN-010) und wird bis Ende 2008 unter dem Rufzeichen HF0POL aktiv sein. QSL via SP3WVL. Das Log wird auch in das LoTW eingespielt.

3B9 – Rodrigues: Slavo SP2JMB ist vom 1.–8. April, hauptsächlich in CW, unter dem Rufzeichen 3B9/SP2JMB von Rodrigues (AF-017) aktiv. Anschließend ist er vom 9.–24. April unter dem Rufzeichen 3B8/SP2JMP von Mauritius (AF-049) aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

4W6 – East Timor: Das Radiosolidarity Department der URE (der spanischen Amateurfunkvereinigung) organisiert für den Juni eine DX-Pedition nach Osttimor. Eine komplette Funkstation wird in der Universität in Dili errichtet und diese dann gespendet. Es ist zu hoffen, dass in Folge Studenten der technischen Studienrichtungen weiterhin aktiv sein werden und dadurch Amateurfunkaktivitäten in Osttimor von dauerhafter Natur sind. Zur Zeit ist noch nicht bekannt, mit welchem Rufzeichen man aktiv sein wird. Angesucht wurde um das Sonderrufzeichen 4W6R, es kann jedoch auch sein, dass man mit dem Rufzeichen der Universität (4W6UTL) oder dem eines der Operators (4W6ERC) arbeiten wird.

Das Team besteht zur Zeit aus Angel EA1QF (Teamleader), Pere EA3CUU, Jose EA4DB, Eugene EA4KA, Txema EA5BWR und Jose CT1ERC. Die gespendete Station besteht aus einem Kenwood TS-690, Mosley TA63M, G5RV und Rotor. Das Hauptziel dieser Expedition ist es, in die Entwicklung eines sehr jungen Landes etwas beizutragen und Amateurfunkaktivitäten durch die Bewohner Osttimors zu fördern. QSL via EA4URE.

6W – Senegal: Sechs Mitglieder der SSRA, der Southwest Scania Radiamateurs, namentlich Ronnie SM7DKF, Goran SM7DLK, Mats SM7DXQ, Christer SM7KJH, Tore SM7MPM und Michael SM7TGA, sind vom 6.–12. April unter dem Rufzeichen 6V7I von Senegal aktiv. Die Station wird am QTH von 6W7RV errichtet und es sind Aktivitäten auf allen Bändern von 160–10 m in SSB und CW geplant, wobei man mit zwei Stationen, Monoband Yagis für 10, 15 und 20 m sowie einer Titanex-Vertikal für die anderen Bänder, arbeiten möchte. QSL via SM7DXQ.

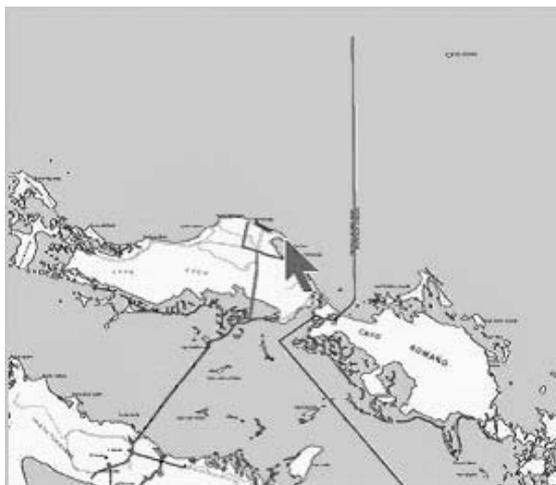
A7 – Qatar: Bill G0MKT/NM7H ist von Anfang April bis Mitte Juni unter dem Rufzeichen A7/G0MKT von Doha auf allen Bändern von 40–10 m hauptsächlich in CW und PSK aktiv. Alle QSOs außerhalb der Conteste werden sofort nach seiner Rückkehr nach Nebraska über das ARRL-Büro bestätigt. QSL via NM7H, wahlweise direkt oder über das Büro.

CE0Z – Juan Fernandez: Ulli DL2AH ist noch bis zum 7. April unter dem Rufzeichen CE0Z/DL2AH von Juan Fernandez (SA-005) aktiv. Ulli ist auf Urlaub dort und möchte auf allen Bändern von 40–10 m hauptsächlich in SSB und RTTY aktiv sein. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro.

CO – Cuba: Lazaro CO2WL, Gamboa CO3VK, Jorge CO3LF, Sandor CO7SF, Josue CO7RR und Gerardo CO7GG sind vom 24.–27. April unter dem Rufzeichen T47C von Cayo Romano (IOTA NA-086) aktiv. Geplant sind Aktivitäten auf folgenden Frequenzen:

CW: 1830, 3505, 7010, 10110, 14020, 18070, 21010, 24895 und 28020 kHz

SSB: 1850, 3720, 7050, 14200, 18145, 21250, 24940 und 28490 kHz



RTTY: 7035, 14080, 18100 und 21080 kHz

QSL nur direkt via IZ8EBI.

CY – Sable Island: VE3IKV, K5AND, W3CMP und W4TAA planen, vom 25. Juni bis 5. Juli nur auf 6 m unter den Rufzeichen CY0X und CY0RA in CW und SSB von FN93 und GN03 aktiv zu sein. CY0X wird mit 800 Watt und einer 7el-Yagi arbeiten, CY0RA mit 100 W und einen 5el-Beam.

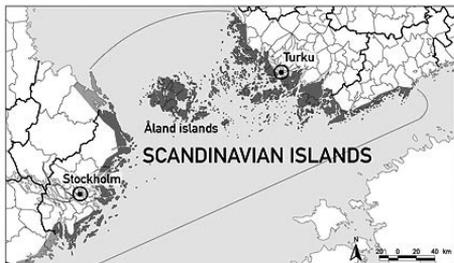
EL – Liberia: Bruno HB9BEI (EL8BK) und Chris HB9AUZ (EL8CB) sind noch bis Ende April beruflich in Liberia und in ihrer Freizeit aktiv.

FR/G – Glorioso: Die DX-Pedition nach Glorioso, die schon zweimal verschoben wurde und die ursprünglich im Mai 2005 hätte stattfinden sollen, ist nicht gestrichen. Jean-Michel F6AJA, Editor des Magazins „Les Nouvelles DX“ berichtet aus erster Hand, dass die Landeerlaubnis bereits erteilt wurde und jetzt daran gearbeitet wird, Transportmöglichkeiten für eine Reise Anfang Mai zu organisieren. Es ist geplant, im Zeitraum von 5.–9. Mai zu starten und für ca. ein Monat auf der Insel zu bleiben. Das Team, zur Zeit bestehend aus F5PTM, FIRO, F6KIN, F8CRS und F5PRU, möchte mit zumindest drei Stationen aktiv werden. Sponsoren werden noch gesucht, diese können Didier F5OGL kontaktieren. QSL via F5OGL.



JX – Jan Mayen: Wojtek SQ4MP und Michael G7VJR sind vom 27. Juni bis 4. Juli von Jan Mayen aktiv, wobei Betrieb rund um die Uhr geplant ist. Weitere Informationen sind unter www.jx08.eu im Internet zu finden.

Svein LA9JKA (JX9JKA) möchte vom 27. März bis 8. Oktober ebenfalls sehr aktiv sein, wobei er plant, auf allen Bändern von 160–6 m in SSB und digitalen Betriebsarten aktiv zu sein. QSL via Heimatrufzeichen.



OH0 – Åland Island: Hans OH0/PA0VHA, Wil OH0/PA3ALK und Teun OH0/PB5A sind vom 24. Mai bis 6. Juni von Åland Island (IOAT EU-002) auf allen Bändern von 160–6 m in SSB, CW, RTTY und PSK31 aktiv, wobei man hauptsächlich auf 30, 17 und 12 m arbeiten möchte. Eine Teilnahme im CQWW WPX CW Contest ist ebenfalls geplant. QSL via Heimatrufzeichen oder direkt via PA0VHA.

OJ – Market Reef: Ein schwedisches Team möchte in der ersten Juniwoche von Market Reef (IOTA EU.053, ARLHS MAR-001) auf allen Bändern von 160–2 m in CW, SSB, RTTY, WSJT und über Satelliten aktiv sein. Mehr Informationen in der kommenden QSP.

T8 – Palau: Mat JA1JQY (T88JY), Sasi JA1KJW (T88KJ) und Kuni JA8VE (T88VE) sind vom 16.–19. April von Palau (IOTA OC-009) auf allen Bändern von 160–10 m aktiv.

Zum Einsatz kommen drei Transceiver, eine kleine Endstufe, Dipolantennen für die Bänder von 160–30 m und Beamantennen für die restlichen Bänder. T88JY und T88KJ sind hauptsächlich in CW und T88VE in SSB und RTTY aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

TF – Island: Al LA9SN ist am 28. April von den Faroe Inseln (IOTA EU-018), vom 1.–8. Mai von den Westman Inseln (IOTA EU-071, TF7) und vom 9.–13. Mai von der Hauptinsel Islands (IOTA EU-021) auf den üblichen IOTA-Frequenzen aktiv. Er wird in CW und SSB mit Vertikalantennen und hoher Leistung von seinem Auto aus arbeiten. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro.

TK – Corsica: Mitglieder der F6KOP Provinz ARS sind vom 3.–10. Mai unter dem Rufzeichen TK7C auf allen Bändern von 80–10 m in CW, SSB und digitalen Betriebsarten aktiv. Man möchte mit insgesamt drei Stationen mit Acom 1010, Spider-Beams, Dipolantennen und Vertikalantennen arbeiten.

V5 – Turks & Caicos: Saul WA1UKN ist bis zum 7. Mai unter dem Rufzeichen VP5/WA1UKN von Grand Turk (IOTA NA-003) aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

V6 – Micronesia: Mat JA1JQY (V63JY), Sasi JA1KJW (V63JQ) und Kuni JA8VE (V63VE) sind vom 9.–15. April von Yap (IOTA OC-012) mit drei Transceiver, einer kleinen Endstufe sowie Draht- und Beam-Antennen auf allen Bändern von 160–10 m aktiv. V63JQ (QSL via JA1KJW) und V63JY (QSL via JA1JQY) arbeiten in CW und V63VE (QSL via JF1OCQ) ist in SSB und RTTY aktiv.

V7 – Marshall Inseln: Randy V73RY, der seit Mai 2005 regelmäßig von Kwajalein (OC-28) in den Marshall Inseln aktiv ist, wird im Mai 2008 wieder in die USA zurückkehren. Seine bevorzugte Betriebsart ist SSB, er arbeitet aber auch ein wenig in PSK31, CW und anderen digitalen Betriebsarten. Sein Log wird regelmäßig auch in das LoTW eingespielt. QSL via N7RO.

VE – Canada: Cezar VE3LYC und Ken G3OCA sind unter VE3LYC/VO2 und VO2/G3OCA im heurigen Sommer von zwei sehr gefragten IOTA-Inseln aktiv: Im Zeitraum vom 30. Juli bis 4. August möchte man jeweils drei Tage von Finger Hill Island (IOTA NA-194) und Paul Island (IOTA NA-205) mit zwei Stationen auf allen Bändern von 40–6 m in CW und SSB aktiv werden. QSL via VE3LYC, wahlweise direkt oder über das Büro.

VP2E – Anguilla: Franz DL9GFB (VP2EFB) und Jan DJ8NK (VP2ENK) sind vom 26. März bis 6. April von Anguilla (IOTA NA-022) auf allen Bändern von 160–10 m in CW, SSB, RTTY und PSK aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.



YI – Irak: Carlos N4THW geht wieder nach Al Falluja und wird von dort aus unter dem Rufzeichen Y19HW auf allen Bändern von 160–10 m aktiv sein. QSL via Heimatrufzeichen.

ZD9 – Tristan da Cunha: Tom KC0W (ZD7X) reist im April von St. Helena ab. Sein Ziel ist Tristan da Cunha, wo Tom für die nächsten 4–6 Monate sehr aktiv sein möchte.



I O T A

IOTA-Checkpunkt für Österreich ist:

DK1RV, Hans-Georg Göbel, Postfach 1114,
D-57235 Netphen, Deutschland

E-mail: dk1rv@onlinehome.de

Die IOTA-Webseite ist im Internet unter <http://www.rsgbiota.org/> erreichbar.

Das neue IOTA Online-Antrags-System

Das neue Online-System ging nach einer ausgiebigen Testphase im September 2007 live. Mittlerweile ist es bereits sehr populär, mehr als 250 Anträge sowie 17500 QSL-Karten wurden bis jetzt verarbeitet. Das Software-Team arbeitet weiterhin an Verbesserungen, die in den kommenden Monaten verfügbar sein werden. Diese Dynamik mit den Arbeiten am neuen System wird auch zu einigen kleinen Änderungen im IOTA-Regelwerk führen. Diese werden auf der RSGB IOTA Webseite veröffentlicht.

Ausgegebene IOTA-Referenznummern (Februar 2007):

SA-076	OC1I	Lobos de Afuera Islands (January 2008)
SA-098	OC6I	Blanca Island (December 2007)

Provisorische IOTA-Referenznummern (Februar 2007)

—

Folgende Aktivitäten sind ab sofort gültig:

AF-104	7U5CI	Grand Cavallo Island (Juni 2007)
AS-186	YK9SV	Arwad Island (November 2007)
AS-193	HZ1MD/M	Farasan Kebir Island, Farasan Islands (Juni/Juli 2007)
EU-080	EA1/EA7TV	Arosa Island (September 2007)
EU-102	RA1QKI/1	Dolgiy Island (August 2007)
EU-102	UA1QV/1	Dolgiy Island (August 2007)
EU-160	RA1QKI/1	Chaichiy Island (August 2007)
EU-160	UA1PBU/P	Chaichiy Island (August 2007)
EU-160	UA1QV/1	Chaichiy Island (August 2007)
NA-004	KL7HBK	Endeavor (Endicott) Island (Juli 2007)
NA-170	HP2/CX2AM	Wichubhuala Island, San Blas Archipelago (Juni/Juli 2007)
NA-170	HP2/CX3AN	Wichubhuala Island, San Blas Archipelago (Juni/Juli 2007)
NA-170	HP2/CX4CR	Wichubhuala Island, San Blas Archipelago (Juni/Juli 2007)

NA-183	4A3IH	La Roqueta and Grande (Ixtapa) Islands (Mai 2007)
NA-206	KL1YY	Ushagat Island, Barren Islands (Juli 2007)
NA-206	NF7E/KL7	Ushagat Island, Barren Islands (Juli 2007)
NA-206	NN7A/NL7	Ushagat Island, Barren Islands (Juli 2007)
NA-238	W5BOS/AL0	Unavikshak Island (August 2007)
NA-243	OX/PA3EXX/P	Rathbone Island (August 2007)
OC-080	E51QMA	Suvarrow Atoll, Northern Cook Islands (Mai 2007)
OC-080	E51TUG	Suvarrow Atoll, Northern Cook Islands (Mai 2007)
OC-186	YB3MM/2	Karimunjawa Island, Karimunjawa Islands (November 2007)
OC-256	P29VLR	Kilinailau Islands (aka Tulun Islands) (Oktober 2007)
OC-283	P29NI	Tauu Islands (aka Takuu Islands) (Oktober 2007)
OC-284	P29VCX	Nukumanu Islands (September 2007)
SA-098	OA6/IZ7ATN/P	Blanca Island (März 2007)

Für folgende Aktivitäten sind noch Dokumente ausständig:

—

Aktivitäten:

- EU-001 Cliff SV1JG, Spiros SV1RC, George SV1RP, Nikiforos SV1EEX, Theodoros SV1GRM, Sotirios SV1HER und Daniel SV1JCZ sind vom 25. Juli bis 4. August unter dem Rufzeichen SX5C von der steinigen Insel Strogili (GIOTA: DKS 001) aktiv. Diese Aktivität zählt auch für den Leuchtturm Ipsili (WLOTA: L-0237, ARLHS: GRE-053). Geplant sind Aktivitäten auf allen Bändern und Betriebsarten, eventuell auch 2 m EME.
- EU-008 Mitglieder der Macclesfield and District Radio Society sind vom 26. April bis 3. Mai unter dem Rufzeichen GS4MWS/p von der Insel Jura (IOSA NH21, SCOTIA CS28) in den inneren Hebriden aktiv. Die Aktivitäten werden auf und um die IOTA-Frequenzen auf allen Bändern, jedoch hauptsächlich auf 14260 kHz, in CW und SSB stattfinden. Das Team besteht zur Zeit aus Keith G3VKF, Ray M1REK, Adrian 2E0DOD, Andy G1DDU und Alan G0JNJ. QSL via 2E0DOD, wahlweise direkt oder über das Büro.



- EU-028 ON7ARQ ist vom 6.–16. Juni von Elba unter dem Rufzeichen IA5/ON7ARQ aktiv, wobei Aktivitäten auf 20, 6 und 2 m sowie 23 cm geplant sind. QSL via Heimatrufzeichen.
- EU-174 Michael DF3IS ist vom 23.–28. Mai von der Insel Thassos aktiv und wird im CQWW WPX Contest unter dem Rufzeichen J48IS teilnehmen. QSL via Heimatrufzeichen.

QSL - I n f o

- 1A4A IZ4DPV, Massimo Cortesi, P.O. Box 24, 47100 Forlì Centro - FC, Italy
- 3B8GT Alexey Averkin, P.O. Box 10, Queen Mary Avenue, Floreal, Mauritius
- 3C7Y EA5BYP, Elmo Bernabe Coll, P.O.Box 3097, 03080 Alicante, Spain
- 3D2AA Aisea Aisake, P.O. Box 786, Navua, Fiji
- 3DA0TM Andy Cory, P. O. Box 1033, Mbabane, Swaziland
- 3DA0ZO HP1WW, Olli Rissanen, Apartado 0860-00432, Villa Lucre, Panama, Panama
- 3V8SS RW4WM, Dmitry Zakharov, PO Box 5991, Izhevsk, 426075, Russia (nur für Aktivitäten vom 2.–10. Oktober 2007 aus Sousse!)
- 4S7AB Kamal Edirisinghe, 82 B Walaliyadda, Ellakkala 11116, Sri Lanka
- 5L2MS PA3AWW, Henk van Oosterhout, Meelbeshof 8, 3355 BD Papendrecht, The Netherlands
- 5U5U Christian Saint-Arroman, Chemin de Mousteguy, F-64990 Urcoit, France
- 5W1SA JH7OHF, Katsu Ono, 15-10 Gamokotobuki, Koshigaya, Saitama 343-0836, Japan
- 6C60A N5FF, Saad Mahaini, 428 Brook Glen Dr., Richardson, TX 75080, USA
- 7Q7CE IN3VZE, Ely Camin, Corso 3 Novembre 136/2, 38100 Trento - TN, Italy
- 9Q1EK SM5DJZ, Jan Hallenberg, Vassunda Andersberg, SE-741 91 Knivsta, Sweden
- 9Q1TB SM5DJZ, Jan Hallenberg, Vassunda Andersberg, SE-741 91 Knivsta, Sweden
- 9U0A DL7DF, Sigi Presch, Wilhelmsmuehlenweg 123, D-12621 Berlin, Germany
- A35MZ VK2CCC, Tomas Magyla, 26 Simon Place, Hornsby Heights, NSW-2077, Australia
- A45XR Chris Dabrowski, P.O. Box 2038, CPO 111, Oman
- A92HB GM6TVR, John Black, Solway View, Carlisle Road, Annan, DG12 6QX, United Kingdom
- BU2AI Jenchieh Hsing, P.O. Box 51-41 Taipei, Taipei City 11099, Taiwan
- C50C OM2FY, Branislav Daras, P.O. Box 6, Bratislava 28, 82008, Slovakia
- C52C OM2FY, Branislav Daras, P.O. Box 6, Bratislava 28, 82008, Slovakia
- D4C IZ4DPV, Massimo Cortesi, P.O. Box 24, 47100 Forlì Centro - FC, Italy
- CO8TW HB9SVT, Thomas Gehrig, Henauerstr.9, CH-9244 Niederuzwil, Switzerland
- EL2DX James Alpine, 8800 Monrovia Place, Dulles, VA 20189-8800, USA
- EW8AM Igor Katsuro, Molodezhnaya 24-3, Rechitsa 247500, Belarus
- FJ5DX Phil Delcroix, P.O. Box 213, F-97096 Saint-Barthelemy Cedex, France
- H40MY OM2SA, Juraj Sipos, 93013 Trhova Hradská 550, Slovakia
- HP4/W4JKC W4JKC, Thomas R. Kozel, 614 Glenwood Avenue, Anderson, SC 29625, USA

HQ9R HR2RCH, Radio Club de Honduras, P.O. Box 273, San Pedro Sula, Cortes, Honduras

HS80A HS1CHB, Gen. Narissara Shaowanasai, P.O. Box 73 Chatuchak, Bangkok 10900, Thailand

HV5PUL Luca Della Giovampaola, Responsabile Tecnologia Informatica, Pontificia Universita' Lateranense, Piazza S. Giovanni in Laterano 4, I-00120 Citta' del Vaticano

HV50VR IW0GPN, Alessandro Carletti, P.O. Box 123, I-33085 Maniago – PN, Italy

JD1BMM Masafumi Ishihara, 2-305 Loran, 2-5-35 Miyazaki, Chuo-ku, Chiba 260-0806, Japan

K2RET Bob Tomkovich Jr., 405 Hemlock Dr., Lanoka Harbor, NJ 08734, USA

P29NI G3KHZ, Derek Cox, 18 Station Road, Castle Bytham, Grantham, Lincs NG33 4SB, United Kingdom

P29VCX SM5CVX, Hans Olof Hjelmstrom, Kalltorpsv. 2, 543 35 Tibro, Sweden

P29VLR SM6CVX, Hans Olof Hjelmstrom, Kalltorpsv. 2, 543 35 Tibro, Sweden

PZ5RA Ramon A Kaersenhout, P.O. Box 745, Paramaribo, Suriname

R35NP RW1AI, Mikhail Fokin, P.O. Box 13, St. Petersburg, 193312 Russia

R9J/1 RV9JD, Valery V. Nesterov, P.O. Box 1156, Nizhnevartovsk-16, 628616, Russia

S2ZJO HS0ZGD, Stig Lindblom, Thatsana Changphimai 147/1 - Moo 3, Tambon Boot, Ban Ta Bong, Phimai, TH-30110 Nakhon Ratchashima, Thailand

TR8DB Didier Belles, BP 55-SP 85701, 00864 Armees, France

TX5C N7CQQ, John. P. Kennon, P.O. Box 31553, Laughlin, NV 89028, USA

V31XX Olli Rissanen, Apartado 0860-00432, Villa Lucre, Panama, Panama

V51AS Frank Steinhauser, Am Rosenkothen 17, 40880 Ratingen, Germany

VE8DX/2 VE3FDX, Ken Kovalenko, 2314-565 Sherbourne St., Toronto, ON M4X 1W7, Canada

VK6YS/p VK4AAR, Alan Roocroft, 376 Old Toowoomba Road, Placid Hills, QLD 4343, Australia

VP8DIF DJ9ZB, Franz Langner, P.O. Box 150, D-77950 Ettenheim, Deutschland

XU7MDY OH4MDY, Reijo Laitinen, Mantytie 13, 76940 Nenonpelto, Finland

XW3DT Alex Sinchukov, P.O. Box 11, GPO, Hong Kong

YK1BA N5FF, Saad Mahaini, 428 Brook Glen Dr., Richardson, TX 75080, USA

ZS7BYRD ZS6WLC, Ludwig Combrinck, P.O. Box 443, Krugersdorp 1740, South Africa





DXCC

Bill Moore NC1L, ARRL DX-Manager gibt bekannt, dass ab sofort folgende DX-Peditionen für das DXCC anerkannt werden:

- | | | |
|--------------------------|----------|--------------------------|
| <input type="checkbox"/> | 3C7Y | Equatorial Guinea, 2007 |
| <input type="checkbox"/> | 3Y0E | Bouvet Island, 2007/2008 |
| <input type="checkbox"/> | E4/OM2DX | Palestina, 2007 |
| <input type="checkbox"/> | J5C | Guinea-Bissau, 2008 |
| <input type="checkbox"/> | VK9WWI | Willis Island, 2007 |
| <input type="checkbox"/> | YI9PT | Irak, aktuelle Operation |
| <input type="checkbox"/> | ZL1GO/8 | Kermadec, 2007 |

DXCC Honor Roll

Die ARRL-Webseite zeigt up-to-date Listen der ausgegebenen DXCC-Diplome. Das neue System zeigt alle jemals ausgegebenen DXCC-Diplome, die dem Computer bekannt sind. Eine Ausnahme sind die individuellen Stände für das 5-Band-DXCC. So gibt es separate Listings für jede DXCC-Diplomklasse (Band oder Betriebsart), wobei die Listen täglich aktualisiert werden. Diese Listen kann man sich im PDF-Format unter <http://www.arrl.org/awards/dxcc/#listings> herunterladen.

LOTW:

4L2M, 4Z5LA, 5J0E, 5R8GZ, AX6HD, CQ0ODX, CT2IRY, CT3AS, E51A, E7/9A5K, EA8AKN, EG4K, ER0FEO, ES1A, EW8CY, GI4VIV, H7/K9GY, HA1BC, HS0ZDJ, HZ1SK, J37K, J39BS, J79XB, KH6/AA4V, NH7O, P40LE, PY3CQ, RN3OG, RU3QR, RW4PL, TR8CA, TU2/F5LDY, UA0AGI, UA4LU, UR5FEO, V73RY, VP2MTE, VP6DX, VP8LP, VQ5XF, XE7S, XE7T, YB4IR, YL2PP, YL3GGP, YO3FRI, YY5LI, ZL21FB, ZP6CW

Kurz notiert ...

Jari OH2BU hat über die letzten 12 Jahre ein Excel-Sheet unter dem Titel „Mega DX-Peditionen Honor Roll“ geführt. Diese Liste enthält die Daten von 114 DX-Peditionen seit 1979 mit mehr als 30.000 QSOs. So sind Informationen über die Ausrüstung, die Länge der Expedition, die Teilnehmer, eine QSO-Statistik nach Kontinent, Modi und Bändern und etwaige Rekorde enthalten. Die Top-Ten sind wie folgt:

Platz	Call	DXCC	Länge	Datum	Jahr	QSOs	Stationen
1.	VP6DX	Ducie I.	17	11.-27.2.	2008	183,686	7
2.	D68C	Comoros	20	8.-28.2.	2001	168,722	10
3.	3B9C	Rodrigues I.	24	19.3.-12.4.	2005	153,113	10-12
4.	3B7C	St.Brandon	15	9.-24.9.	2007	137,500	
5.	4O3T	Montenegro	24	20.7.-13.8.	2006	120,000	
6.	N8S	Swains I.	11	4.-15.4.	2007	117,205	7

7.	5A7A	Libya	14	16.–29.11.	2006	112,232	7+1(6m)
8.	VU7RG/MY	Lakshadweep	14	15.–29.1.	2007	110,201	13
9.	ZL9CI	Campbell I.	17	7.–24.1.	1999	96,004	6+(1)
10.	K1B	Baker&Howl.	9	28.4.–7.5.	2002	95,127	6

Petrus, der am Jahresanfang plötzlich und unangekündigt unter dem Rufzeichen 3Y0E von Bouvet Island aktiv war, hat die Insel am 9. Februar verlassen. Obwohl er beruflich als Arzt sehr ausgelastet und außerdem neu lizenziert war, hat er mehr als 1400 QSOs von Bouvet machen können. Detaillierte Informationen gibt es auf seiner Webpage unter <http://www.3y0e.com> im Internet. QSL via LZ3HI.



Rino IK7JTF berichtet, dass er noch immer Logs und QSL-Karten für folgende Stationen besitzt: 5N9RGP, CN8SN, CN8VK, HZ1CCA, OD5PI und TT8AM. Die einzige gültige Adresse ist: Salvatore Borace, Via delle Croste 6, I-70010 Cellamare – BA, Italy.

Durch die Krankheit des QSL-Managers K3PD hat mit sofortiger Wirkung Irv K3IRV die QSL-Manager-Tätigkeiten für folgende Stationen übernommen: 5N0NAS, 5Z4ES, 9Z4DI, BX2/NE3H, C95WH, EL2JH, FM5WE, OX3SA, T32Z, T88RZ, TA3DD, VP2MNI, VP5FEB, ZL2MAT, Z21FO, Z21GC, Z21GX, Z22JE, ZS4U, ZS6CCY und ZS9X. Irv beantwortet alle Karten, wahlweise direkt oder über das Büro. Direktkarten ohne ausreichendem Rückporto werden über das Büro verschickt.

Effektiv mit 12. Mai 2008 werden die Postgebühren in den USA wie folgt erhöht:

First-Class Brief USA (28 Gramm) – \$ 0.42

First-Class Brief USA (56 Gramm) – \$ 0.59

First-Class Brief International Canada und Mexico (28 Gramm) – \$0.72

First-Class Brief International (alle anderen Länder) (28 Gramm) – \$0.94

Die kompletten Gebühren kann man unter www.usps.com/prices im Internet finden.

Aktuelle DX-Peditionen und Logs im Internet:

3C7Y <http://personal.telefonica.terra.es/web/ea5yn/3c7y.htm>

5J0E <http://www.tdxs.net/hk0.html>

9U0A <http://www.dl7df.com/9u/index.html>

HH2FYD <http://www.cdxc.org/dxp/2007-HH2FYD/hh2fyd-fr.htm>

P29VCX http://www.425dxn.org/dxped/p29_2007/

XF4YK,YW <http://www.6e4lm.xedx.org>

Diplom Niederösterreichische Landesausstellung 2009

Die Niederösterreichische Landesausstellung wird erstmals grenzüberschreitend abgehalten. Ausstellungsorte sind Horn, Raabs an der Thaya und Telč/Tschechien. Der Bezirk 314 des ÖVSV Landesverband Niederösterreich gibt aus diesem Anlass das Niederösterreichische Landesausstellungsdiplom heraus. Dieses vom ÖVSV anerkannte Diplom wird für Verbindungen vom 01.01.2009 bis 31.10.2009 vergeben und kann von Funkamateuren und SWLs aus aller Welt beantragt werden.

- **Punkte vergeben können alle OE3 und alle OK Stationen.**
- **1 Punkt** zählen alle Verbindungen mit OE3 oder OK Stationen.
- **2 Punkte** zählen Verbindungen mit den Stationen aus den an Tschechien angrenzenden Bezirken: **Gmünd, Waidhofen/Thaya, Hörn, Hollabrunn, Mistelbach.** Eine Liste der Stationen ist im Internet unter: <http://diplomnoeok.wavez.at> abrufbar.
- **3 Punkte** zählen alle Verbindungen mit **Clubstationen** aus OE3X.., oder OK.K.., OK.O..
- Jedes Rufzeichen darf nur einmal im Diplomantrag aufscheinen.
- Alle Bänder und Betriebsarten, ausgenommen Echo Link und Packet Radio, sind gestattet.
- OE Stationen benötigen **9 Punkte**, davon mindestens eine Station aus den angegebenen Bezirken und eine OK Station.
- OK Stationen benötigen **9 Punkte**, davon mindestens eine Station aus den angegebenen Bezirken.
- Alle anderen europäischen Stationen benötigen **6 Punkte**, davon mindestens eine OK Station und eine OE3 Station.
- DX Stationen benötigen **2 Punkte**.

Elektronische Diplomanträge gehen mit einem Logbuchauszug an:
Diplom314@gmX.at

Schriftliche Diplomanträge sind mit einem Logbuchauszug an folgende Adresse zu senden: Karl Hirnschall (OE3HIA), Raabser Straße 32, A-3812 Groß Siegharts

Letzter Einreichtermin ist der 31.12.2009

IRC werden als Zahlung **nicht** akzeptiert.

Die Gebühr für Diplom und Versand beträgt € 7,- und ist an angeführtes Konto zu überweisen:

Bank: Bank und Sparkassen AG Waldviertel-Mitte
Titel: „Diplom 314“
Kontonummer: 0000-408054
BLZ: 20272
IBAN: AT52 2027 2000 0040 8054
SWIFT/BIG: SPZWAT21

Liste der OE3-Stationen der angrenzenden Bezirke an Tschechien:

A: ABA, ACA, AKA, APU;
 B: BCP;
 C: CHS, CT;
 D: DFW, DMA, DRS, DSC, DSG;
 E: EGW, EHC, EOW, ERU;
 F: FJB, FPW, FRU, FZA;
 G: GHA, GHB, GOS, GRB;
 H: HAA, HBS, HDA, HIA, HIS, HQB, HQW;
 I: IBW, IGW;
 J: JCS, JCW, JKA, JLA, JVW;
 K: KMA, KOA;
 M: MFS, MLC;
 N: NBU, NCW, NUA;
 O: OBW, OU;
 P: PGW, PMC, PRU;
 R: RSB, RTB;
 S: SHW, SOA;
 T: TFA, TRW;
 V: VID, WCW;
 W: WTW, WWC;
 X: XLA;
 Y: YDS,

sowie mit den Stationen des AFCH: OE3 – FPA, MFC, PLW, RGB, SER, XHA.

NÖ LANDESAUSSTELLUNG 2009
 ÖSTERREICH - TSchechien
**IM HERZEN
 EUROPAS**
 HORN - RAABS - TELC

Der Bezirk 314 des ÖVSV – Landesverband Niederösterreich gibt dieses Diplom im Jahr 2009 anlässlich der Niederösterreichischen Landesausstellung als grenzüberschreitendes Diplom heraus.

Die Amateurfunkstation

MUSTER
OE3-HIA
Karl Hirnschall

hat die Bedingungen für das NÖ Landesausstellungsdiplom erfüllt und erhält das Diplom Nr.: **001**

Die NÖ Landesausstellung wird in drei Städten präsentiert:

Horn	Raabs an der Thaya	Telc/Tschechien
		
Kunsthhaus	Lindenhof	Schloss

MUSTER
 Es gratulieren zu diesem Diplom:

Dr. Erwin Pröll Landeshauptmann Niederösterreich		
Kornel Alexander Kikl Bürgermeister Horn	Mag. Rudolf Mayer Bürgermeister Raabs	Mag. Roman Fabes Bürgermeister Telc
Karl Hirnschall OE 3 HIA Diplommanager		

Raabs an der Thaya, am 5. April 2009

Amateurfunkclub Heidenreichstein Stadt Heidenreichstein Diplom

Das vom „Amateurfunkclub Heidenreichstein“ herausgegebene Diplom ist nach einem Gemälde des bekannten Heidenreichsteiner Künstlers Franz Zeh gestaltet. Es zeigt eine Ansicht von Heidenreichstein und ist im Format 21 x 30 cm auf weißem 250g/m² Karton in Mehrfarbendruck hergestellt. Es ist vom ÖVSV anerkannt und kann von allen Funkamateuren und SWLs für Verbindungen nach dem **1. Jänner 2008** zu folgenden Bedingungen beantragt werden.

OE-Stationen benötigen 75 Punkte
 EU-Stationen benötigen 60 Punkte
 DX-Stationen benötigen 15 Punkte

Jedes Mitglied vom Amateurfunkclub Heidenreichstein

OE3FPA, OE3MFC, OE3PLW, OE3RGB, OE3SER, OE7FZI, OE9LZV

zählt 15 Punkte.



Verbindungen mit den Mitgliederstationen in CW oder Digitalmodes (PSK31, RTTY, SSTV) zählen doppelt. Die Clubstation **OE3XHA** zählt **einmalig** 30 Punkte. Verbindungen mit der gleichen Station in einer anderen Betriebsart oder auf einem anderen Band werden akzeptiert. Alle Betriebsarten, außer Echolink, können benutzt werden, es zählen aber nur Direktverbindungen.

Amateurfunkclub Heidenreichstein Waldviertler Moor & Naturpark Diplom

Das Waldviertler Moor & Naturparkdiplom wird vom „**Amateurfunkclub Heidenreichstein**“ herausgegeben, mit dem Ziel den weiteren Ausbau und die Erhaltung des Naturparks „ Heidenreichsteiner Moor „ zu unterstützen. Es ist vom ÖVSV anerkannt und kann von allen Funkamateuren und entsprechend von SWLs für Verbindungen, ab dem **1. Mai 2006** wie folgt beantragt werden: Eine Verbindung mit den Stationen:

OE3FPA, OE3MFC, OE3RGB, OE3PLW, OE3SER, OE7FZI, OE9LZV

zählt je einen Punkt.

Verbindung mit der Klubstation **OE3XAH** zählt zwei Punkte.

Jedes Rufzeichen darf nur einmal im Diplomantrag aufscheinen. Alle Bänder und Betriebsarten, ausgenommen Echolinkverbindungen.

- OE-Stationen benötigen 4 Punkte
- EU-Stationen benötigen 3 Punkte
- DX-Stationen benötigen 2 Punkte

Der Reinerlös aus dem „Stadt Heidenreichsten Diplom“ und dem „Waldviertler Moor & Naturpark Diplom“ dient der Unterstützung des Naturparks „Heidenreichsteiner Moor“.

Der **Diplomantrag** ist mit einem Logbuchauszug (E-mail: rainer.gangl@aon.at) und der Diplomgebühr von € 10,- für jedes Diplom (wenn nur ein Diplom eingereicht wird) an folgende Adresse zu senden, werden beide Diplome zusammen beantragt, verringert sich die Diplomgebühr von 2×10,- € auf 17,- €.

Rainer GANGL – OE3RGB
Anton Ullrich Gasse 4
3860 HEIDENREICHSTEIN
Österreich

Bankverbindung:

Raiffeisenbank Oberes Waldviertel BLZ 32415; Kontonr. 116 830;
IBAN: AT813241 5000 0011 6830; BIC: RLNWATWWOWS

Informationen unter: <http://www.heidenreichstein.gv.at/vereine>

Digitale Sprache in nur 1,1 kHz Bandbreite

FDMV für Kurzwelle, Bericht von Ing. Michael Zwingl, OE3MZC

Nach den bekannten Versuchen mit digitaler Sprachübertragung auf Kurzwelle auf Basis von DRM (Digital Radio Mondiale) hat HB9TLK eine neue Software namens FDMDV (Frequency Division Multiplex Digilan Voice) zum Download veröffentlicht, die nur einen SSB-Transceiver und einen PC mit Soundkarte benötigt. Der Übertragungskanal ist dabei nur 1,1 kHz schmal und damit sogar deutlich sparsamer mit der Resource „Spektrum“ als die analoge Form der Sprachübertragung in SSB (2,4 kHz).

Die bemerkenswert schmale Bandbreite wird durch niedrige Samplingrate und durch den Verzicht auf vorausschauende Fehlerkorrektur (FEC) erreicht. Erste Berichte von an den Versuchen beteiligten Funkamateuren erzählen von erstaunlicher Robustheit. FDMDV funktioniert auch unter schwierigen KW-Bedingungen und zeigt nicht das Problem der störend langen Synchronisationszeiten, wie z.B. bei DRM.

Anders als bei anderen DV-Modes, die entweder „glockenrein“ oder „gar nicht“ funktionieren, hat man bei dieser Art digitaler Sprachübertragung im Falle einer schlechter werdenden Verbindung durch den Wegfall der FEC, einen ähnlichen Eindruck wie bei SBB. Die Sprache wird kurz abgehackt und verrauscht, was aber durch die erstaunliche Redundanz der Sprachverständigung im menschlichen Gehirn leicht ausgeglichen werden kann.

Ein gutes „DX-Gehör“ macht sich also wieder bezahlt! Versuchen Sie es!

Link: <http://n1su.com/fdmdv/download.html>

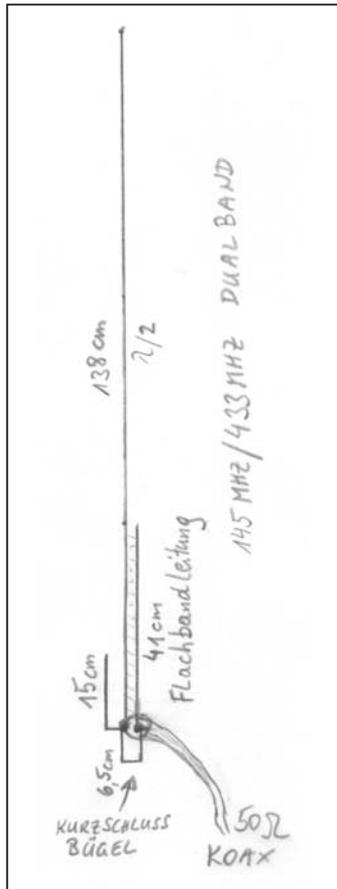
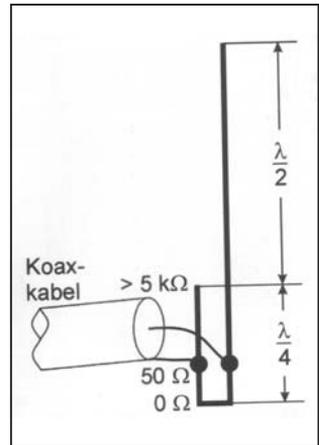
Verbesserungen zur Dualband J-Antenne

Die 144/430 MHz Antenne zum Aufrollen

Von Ing. Michael Zwingl, OE3MZC

Die bereits mehrfach beschriebene J-Antenne basiert auf dem Sperrtopf-Prinzip. Dabei wird ein $\lambda/2$ Stab mittels kurzgeschlossener Viertelwellenleitung an die 50 Ohm des Speisekabels angepasst. Die Antenne kommt daher völlig ohne Gegengewicht (Radials) aus und hat sehr gute Strahlungseigenschaften. Das Prinzip lässt sich sowohl für Kurzwelle als auch für UKW anwenden. Normalerweise ist durch die mechanischen Abmessungen nur Monobandbetrieb möglich.

Durch Hinzufügen eines nur 15 cm kurzen Stabes/ Drahtstücks kann diese Antenne jedoch auch auf der dreifachen Frequenz (2. Oberwelle) betrieben werden, da sich die Strom- und Spannungsverteilungen annähernd wiederholen.



Das Bild 2 (links) zeigt die Abmessungen einer solchen Dualband-J-Antenne. Diese kann sowohl aus festen Aluminiumstäben (4 mm) oder unter Verwendung von 47,5 cm Flachbandkabel beliebiger Impedanz und 97 cm isoliertem Litzendraht hergestellt werden. Wichtig dabei ist der Kurzschluss der Flachbandleitung am unteren Ende. Bei ca. 2–3 cm vom Kurzschluss (0 Ohm) wird das 50 Ohm Koaxialkabel angelötet, wobei an die Abschirmung(!) sowohl das kürzeste als auch das längste Drahtstück angelötet wird. Der Innenleiter ist mit dem restlichen 41 cm Teil des Flachbandkabels verlötet.

Das SWR ist auf beiden Bändern sehr gut (1:1) und die Antenne ist nahezu unempfindlich auf Umgebungseinflüsse. Wählt man die Ausführung aus flexiblem Draht, so kann man die Dualband-J-Antenne aufwickeln und bequem auf Reisen mitnehmen. Hinter dem Vorhang am Hotelfenster oder am Balkon innerhalb einer Teleskop-Angelrute oder mit einer Schnur am Baum gehängt ergibt sie eine vollwertige Antenne für 144/430 MHz, die einer Stationsantenne gleicher Länge um nichts nachsteht (außer im günstigen Preis).

Viel Spaß beim Nachbau. Fragen und Anregungen an oe3mzc@oevsv.at

„Wenn Sie telefonisch bei der Durchwahl 15 bestellen wollen, bitte etwas länger läuten lassen. Ihr Anruf wird fallweise auf das Handy von OE 1 OBW weitergeschaltet.“

VEREINSSERVICE DES ÖVSV – PREISLISTE (Stand 12.03.2008)

Art.Nr.	Artikelbezeichnung	Preis
10	ÖVSV LOG A4 quer, das herkömmliche KW-Stationslog geheftet, mit Schutzumschlag für 1000 QSOs.	€ 2,30
11	MOBILLOG A6 quer, spiralgebunden mit Schutzumschlag für 700 QSOs, sehr praktisch im Auto	€ 2,20
12	VHF LOG Block à 50 Blatt, A4 hoch, kopfgeleimt besonders geeignet für Contestbetrieb.	€ 1,80
15	NOT/DRINGLICHKEITSMELDUNG Block mit 50 Blatt, A5 quer.	€ 0,90
18	NEUTRALE QSL mehrere bekannte Motive, je 100 Stk.	€ 6,00
20	MORSEKURS des ÖVSV auf 8 Audio-CDs mit Textheft in 2 Multiboxen, auch auf CD-ROM-Laufwerk abspielbar.	NUR € 36,00
21	MORSEKURS-ERGÄNZUNG Tempo 60-120 , auf 3 Audio-Kassetten	€ 11,60
22	TEXTHEFT zum CD-Morsekurs - Ersatzheft.	€ 2,00
24	SKRIPTUM Rechtliche Grundlagen Stand Juni 2006.	€ 8,00
25	SKRIPTUM Technik/Betriebstechnik CEPT-Lizenz Stand Juni 2006.	€ 18,00
26	SKRIPTUM Lizenzklasse 3 inkl. Recht Stand Juni 2006.	€ 15,00
31	SEIDEWIMPEL gedruckt Raute blau/gold, 20×30 cm	€ 16,80
32	FREUNDSCHAFTSWIMPEL mit ÖVSV-Raute bedruckt, 20×30 cm.	€ 5,95
33	FREUNDSCHAFTSWIMPEL Aufpreis für Goldprägung auf Wimpel	€ 12,50
35	AUTOPLAKETTE 9 cm Ø, außen klebend.	€ 0,70
36	AUTOPLAKETTE 9 cm Ø, innen klebend	€ 0,70
37	ANSTECKNADEL ÖVSV Raute blau/silber mit langer Nadel.	€ 2,15
39	detto, blau/gold mit PIN, als Ehrennadel des LV,	€ 3,60
40	EHRENNADEL in Gold mit blauer Raute und Lorbeerkranz Bestellung BITTE NUR über Ihren Landesleiter.	€ 12,90
	incl. eingefärbter Gravur des Rufzeichens, kpl.	€ 15,50
42	EHRENPLAKETTE dunkel lackiertes Holz, blaue Raute, ca. 15×20 cm, zum Hängen oder Aufstellen + 2 Schilder für Rufzeichen und Namen oder sonst. Text, kpl. graviert	€ 42,70
43	EMAILRAUTE blau 12,5×6 cm	€ 20,80
44	AUFNÄHER Raute blau/gelb 5×10 cm	€ 4,65
50	RINGMAPPE für das Funkhandbuch von OE 3 REB, hellblau	€ 3,65
51	SAMMELMAPPE für 12 QSP mit Stabmechanik, hellblau	€ 4,35
52	DIPLOMMAPPE für Diplominform, hellblau	€ 3,05
60	DIPLOMINFO OE (nur zus. mit Mappe Nr. 52 bestellen!)	€ 2,00
61	DIPLOMINFO HG	€ 1,10
62	DIPLOMINFO LZ	€ 1,10
63	RELAISLISTE NEU, Stand 10/2006	€ 1,90

64	PREFIXLISTE (MAI 2001!) A4, Prefix/Länder sortiert	€ 3,65
71	* RELAISKARTE ÖSTERREICH , farbig, A4, laminiert (NEU ab Mai 2006) . . .	€ 2,00
72	* KW-BANDPLAN ÖSTERREICH , farbig, A4, laminiert (ab 01.01.2006) . . .	€ 2,00
73	UKW-BANDPLAN , farbig, A4, laminiert.	€ 2,00
74	GROSSKREISKARTE, Zentrum Wien , farbig, A4, laminiert.	€ 2,00
75	* 6m-BANDPLAN ÖSTERREICH , farbig, A4, laminiert (ab 02.02.2006) Mit einer Karte der Schutzzonen	€ 2,00
76	* ATV-KARTE ÖSTERREICH , farbig, A4, laminiert.	€ 2,00
81	WORLD-ATLAS A4, 4-fbg. 20 Seiten, Prefix/Zonen letzter Stand	€ 10,90
84	QTH-KARTE 4-fbg. gefaltet, 97×67 cm,Zur Zeit nicht lieferbar!	
89	PREFIXKARTE 4-fbg. gefaltet, 97×67 cm, Ausgabe September 2002 . .	€ 6,00
94	VHF/UHF FUNKVERFAHREN und BETRIEBSTECHNIK , 200 Seiten incl. einer Ton-Cassette, von P. Pasteur, HB9QQ.	€ 12,00
95	AUFKLEBER „staatlich geprüfter Funkamateurl“ , z.B. für die Innenseite der Heckscheibe; weiß, ca. 42×10 cm	€ 2,30
98	DEMO-VIDEO AMATEURFUNK , VHS 3 Min.	€ 11,70
99	CALLSIGN für z.B. die Heckscheibe Ihres Pkws; innen klebende Folie, weiß, Buchstabengröße 5cm, auf Applikationsfolie	€ 8,00
101	* Acryl-Leuchtschild , 148× 53 mm, 1 fbg. nur Call	€ 28,60
102	* Acryl-Leuchtschild , 210× 80 mm, 1 fbg. nur Call	€ 37,90
103	* Acryl-Leuchtschild , 297×100 mm, 2 fbg. Call, Logo, 2 Texte	€ 79,50
104	* Acryl-Leuchtschild , 105×148 mm, 2 fbg. Call, Logo, 1 Text	€ 36,90
105	* Acryl-Leuchtschild , 148×210 mm, 2 fbg. Call, Logo, 1 Text	€ 40,90
106	* Acryl-Leuchtschild , 210×100 mm, 2 fbg. Call, 2 Texte	€ 57,20
107	* Acryl-Leuchtschild , 210× 80 mm, 2 fbg. Call, 1 Text	€ 57,20
108	* Acryl-Leuchtschild , 148×148 mm, 2 fbg. Call, Logo	€ 37,90
112	* Acryl-Leuchtschild , 148×210 mm, 2 fbg. Call, Logo (Trophäe)	€ 57,20
120	* Netzgerät 12V/3(6)W mit passendem Stecker	€ 9,90

Achtung! Nicht beleuchtet sind folgende Autoschilder:

109	* Heckscheibenschild mit 2 Saughaltern, 237×40 mm, Call 1fbg.	€ 7,50
110	* Heckscheibenschild mit 2 Saughaltern, 297×50 mm, Call 1fbg.	€ 8,00
111	* Heckscheibenschild mit 2 Saughaltern, 357×60 mm, Call 1fbg.	€ 8,50

FÜR VERANSTALTUNGEN etc.:

- * **PROFESSIONELLER MESSESTAND** mit Vitrine, einfach aufgebaut und zerlegtgratis für Mitglieder, nur Transportkosten
- * **BANNER** in versch. Größen, Aufschrift ÖVSV oder Amateurfunk....gratis, nur Versand
- * **FAHNEN SAMT GFK-MAST**, 5m hoch Aufschrift Amateurfunk+Logogratis, nur Versand

* Diese Artikel sind entweder neu oder es ist eine Änderung beim Preis oder in anderer Form eingetreten. Bitte um Beachtung!

Alle Preise inkl. MwSt! Bestellungen sind sowohl schriftlich, als auch per E-Mail möglich - dabei bitte genaue Angabe des Namens, der Adresse und der Mitgliedsnummer nicht vergessen! (vs@oevsv.at).

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass die Waren normalerweise als unfreie Pakete verschickt werden – andernfalls wäre eine allfällige Nachverfolgung einer Sendung nicht möglich. Für Nicht-ÖVSV-Mitglieder erfolgt die Lieferung per Nachnahme.

Bericht zur Umfrage unter Funkamateuren und SWLs

Fragen kost´nix

Von Gregor Wagner, OE3GNU

Zum Jahreswechsel hat der ÖVSV eine Umfrage unter Funkamateuren und SWLs gestartet, um zu ergründen, was unsere liebste Freizeitbeschäftigung *tatsächlich* so beliebt macht, was den *Funkvirus* ausmacht und wie man damit den Nachwuchs *infitzieren* könnte.

An der Umfrage haben rund 300 Mitglieder des ÖVSV teilgenommen. Damit haben wir ein Sample, das aufgrund der vernachlässigbaren, statistischen Schwankungsbreite hochrepräsentativ ist.

Gleich vorweg, das Ergebnis ist überraschender, als man eigentlich annehmen könnte, die Frage nach Vorschlägen, wie man den Nachwuchs ansprechen könnte – und vor allem, wer überhaupt zur Gruppe des potenziellen Nachwuchses zählt – hat sich ausgezahlt. Viele ausgesprochen konstruktive Hinweise und Anregungen sind bis Mitte Februar eingegangen.

In diesem Zusammenhang möchte ich noch ein Missverständnis aufklären: Die Frage nach der *Nachwuchsförderung* bezog sich auf Vorschläge, wie man Menschen vom Amateurfunk begeistern könnte, die nicht mehr zu den allerjüngsten Zählern, also miten im Beruf, vielleicht sogar kurz vor der Pensionierung stehen.

Das hat Einiges an Verwirrung gestiftet, weil dadurch die (verständliche) Vermutung entstand, dass wir die *Überalterung* noch vorantreiben wollen.

Dem ist natürlich nicht so!

Ganz im Gegenteil, aber die Fragestellung war bewusst so gewählt, auch um aufzuzeigen, dass *Nachwuchsförderung* nichts mit dem Alter des Nachwuchses zu tun hat. Weiters ist es sicherlich ein richtiger Weg, eine sinnvolle und auch nicht ganz unaufwändige Freizeitbeschäftigung (was der AFU ja zweifelsfrei ist) solchen Menschen näherzubringen, die einerseits die erforderliche Freizeit haben – Jungsünden, Kinder, teilweise Karriere schon hinter sich gebracht (HI) – und, jeder von uns weiß ein Lied davon zu singen, auch über ein Einkommen verfügt, das zumindest über die Höhe einer *Lehrlingsentschädigung* hinausgeht...

WER wir sind und was uns ausmacht

Im ersten Block war es uns ein Anliegen, zu erfahren, was einen Funkamateurer ausmacht. Die Erkenntnisse daraus werden dazu beitragen, potenziellen Nachwuchs ein wenig besser zu erkennen.

Hohes Bildungsniveau – schön sind wir sowieso

Wir haben´s doch schon immer g´wisst, oder? Der österreichische Funkamateurer verfügt über eine gute Allgemein- und Berufsausbildung. Der Akademikeranteil ist mit 12 % doppelt so hoch wie im Österreichschnitt.

Überraschend ist, dass immerhin ein Drittel in einem nichttechnischen Beruf arbeitet, was insofern interessant ist, als dass sich diese Gruppe aus ureigenem Interesse vom *Funkvirus infiziert* haben muss.

Zeit ist Geld...

Drei Viertel aller Funkamateure sind ausgesprochen sparsam und geben weniger als 5 % ihres Nettoeinkommens für den Amateurfunk aus. Ob das ein Indiz dafür ist, dass Vieles selbst gebaut wird, was ja ein wesentlicher Bestandteil des AFUs ist, wird noch analysiert. Einem knappen Fünftel ist der Amateurfunk bis zu 10 %, immerhin einem knappen Zehntel sogar mehr als 10 % des Einkommens Wert.

Beim Zeitaufwand sieht die Sache schon ein wenig anders aus: Zwar geben 60 % an, bis maximal 10 % ihrer Freizeit dem Amateurfunk zu widmen, aber 29 % investieren schon bis zur Hälfte, 11 % sogar deutlich mehr als die Hälfte ihrer Freizeit. Unabhängig vom Zeitaufwand gibt ein gutes Drittel an, dass Amateurfunk ihre wichtigste Freizeitbeschäftigung ist.

Liebe auf den ersten Blick?

Überraschend (zumindest für wohl einige) ist, dass nur knapp 20 % durch den in den 1980ern boomenden CB-Funk zum Amateurfunk gekommen sind. Denn mehr als ein Drittel, die größte Gruppe, hat durch befreundete Funkamateure den Amateurfunk kennen gelernt. 22 % waren vorher schon ambitionierte SWLs, 10 % lernten unser liebstes Hobby über die Medien kennen, und (immerhin!) 2 % durch den Beruf.

Allerdings, von „Liebe auf den ersten Blick“ kann auf keinen Fall gesprochen werden. Durchschnittlich vergingen zwischen dem Wunsch, die Amateurfunkprüfung abzulegen, gut 10 (!!) Jahre, bis OE 0 ONV (*Otto Normal Verbraucher...*) das lang ersehnte Zeugnis in Händen hielt, was wohl auch an der Notwendigkeit der AFU-Prüfung liegt.

Schweißtreibend

Dass nur 5 % die Betriebstechnik als größte Hürde bei der AFU-Prüfung angegeben haben, überrascht genauso wenig, wie dass das „Recht“ mit 35 % nur geringfügig weniger schweißtreibend war als die Ablegung der CW-Prüfung (Technik: 21%). Ich kann mich an den Ausspruch eines Kollegen erinnern, der, nachdem er die CW-Prüfung gerade noch bestanden hatte, sagte, „das war mein erstes und letztes CW-QSO!“ HI

Es gibt ihn wirklich – den Funkvirus

Der wohl wichtigste Beweggrund, die Lizenz zu machen ist der Funkvirus. 58 % geben ihn als ursprünglichen Grund an. Wenig überraschend an zweiter Stelle mit 35 % das technische Interesse. Immerhin 5 % aller Funkamateure nutzen ihre Lizens für andere Zwecke, beispielsweise weil sie Weltreisende sind. 1% profitiert auch im Berufsleben vom Amateurfunk.

And the winner is...

Wir gratulieren dem Gewinner des Gutscheins zu EURO 50,-, **OE8ZSU, OM Gerhard!**

Fortsetzung in der nächsten QSP – Lesen Sie im zweiten Block über die interessantesten Vorschläge, wie man den Amateurfunk attraktivieren könnte.

Elegant, sicher und schnell arbeiten mit

EZNEC

Bei uns lernen Sie wie's geht

www.antennenseminar.ch

Funkvorhersage

Bearbeiter:
DI František K. Janda, OK1HH, E-mail ok1hh@quick.cz

- Angaben: vertikal MHz; horizontal UTC
- Signalstärken in S-Stufen (TX 100 W, ANT 3Y)
- MUF ist mit „#“ gekennzeichnet

KW-Ausbreitungsvorhersage für April 2008

Der diesjährige Februar war ein Beweis, dass KW-Ausbreitungsbedingungen auch in der Periode des Minimums des Elftjahreszyklus ganz günstig sein können. Sonnenwindpartikeln, hauptsächlich von den Rändern der Koronalöcher (z.B. unter <http://www.spaceweather.com/> durchlaufend dargestellten), erhöhten überdurchschnittlich die Ionosphärenionisation, Geomagnetstörungen waren selten und noch dazu befand sich die Erdkugel meistens im positiven Sektor des interplanetaren Magnetfeldes. Dieser Trend könnte sich auch im April fortsetzen, in dessen letztem Drittel die ansteigende Aktivität der sporadischen Schicht E zur Öffnung der kürzeren Bänder noch dazu beizutragen beginnt. Die geglättete Sonnenfleckenzahl wird sich im April gegen $R = 4,0$ bewegen (resp. im Konfidenzintervall $0-15,2$) nach SWPC, gegen $R = 4,9$ nach IPS, oder gegen $R = 2$ mit Benützung der klassischen Methode, oder $R = 10$ nach der kombinierten Methode, wie man aus SIDC mitteilt. Für unsere Vorhersage der Höhe der benutzbaren KW-Frequenzen im April benützt man wieder die Sonnenfleckenzahl $R = 2$ (resp. Solarflux $SF = 65$). Vorhersagediagramme für gewöhnliche fünfzehn Richtungen findet man unter <http://ok1hh.sweb.cz/Apr08/>.

OK1HH

HUANCAYO (PRU)	MELBOURNE (AUS) S.P.	MELBOURNE (AUS) L.P.
123456789012345678901234	123456789012345678901234	123456789012345678901234
30	30	30
29	29	29
28	28	28
27	2700	27
26	26000	26
2500	250110	25
24000000	241110	24
230111100	23011110	23
221111110	22012210	22
2111111110	21012221	2100
2022222110	200122210	200
19022222210	1911222210	1901
18132222221	1801222322110	18110.000...01110
171332222220	17 001122##32211000...0.0	170221.0000...111100
160...2#####333210	16 11122#223322211110..2..1	16 0...133201111...111111
15100.233322##332110	15 1112222#332222210030.2	15 100.02332111110...112211
14 00..0211033322233#3321	14 2222#1222#3333332114102	14 111013443122110...111222
13 21101322133322223344332	13 222111112333444443334223	13 222123543222210...111222
12 332234332#322112223#4443	12 2221000112#3445554445423	12 222234##4222210...1#1122
11 44334543232111111234#554	11 221#...123##5556555#533	11 33334555#32211...00#122
10 5545#5433200..001245##5	10 #1#...1234##666754#	10 33344#65432110...#..##2
9 #66567##320.....023566#	9 2#.....01345677##7#43	9 #345566543##.....0#
8 7#####764#1.....035677	8 1.....024577877787#3	8 2###66653#1..#####0
7 8777786420.....146777	71357788888741	7 0235566531.....
6 888888630.....3678	614678888874	6 .02546541.....
5 88888852.....1578	53678888872	5 ..043542.....
4 8888883.....367	40468888870	4 ...2132.....
3 7777760.....036	304666665	3
2 444443.....1	2233330	2
123456789012345678901234	123456789012345678901234	123456789012345678901234

<p>NEW YORK (USA) 123456789012345678901234</p> <p>30000..... 2900000..... 280011100..... 270111111..... 26011222210..... 25011222221..... 24011223333220..... 2301223333321..... 22122333344432..... 21123334444420..... 2002333##4##5431..... 191333##44445#5420..... 18233##4444555#431..... 1723##444455566#4210..... 1603##4444455566643210..... 15 0...13444444555676#43211..... 14 1...2##44444455677654322..... 13 30.134444444455776#5443..... 12 41023443333344578876#554..... 11 5324#4333223345788876#55..... 10 #4354432211223478888776#..... 9 7#5#43210000124688888877..... 8 86#7420.....02688998888..... 7 877830.....058899999..... 6 98882.....378999999..... 5 9889.....167899999..... 4 9989.....368999999..... 3 8888.....3678888..... 2 6666.....1466666..... 123456789012345678901234</p>	<p>PRETORIA (AFS) 123456789012345678901234</p> <p>30000..... 2900000..... 280011100..... 270111111..... 26011222210..... 25011222221..... 24011223333220..... 2301223333321..... 22122333344432..... 21123334444420..... 2002333##4##5431..... 191333##44445#5420..... 18233##4444555#431..... 1723##444455566#4210..... 1603##4444455566643210..... 15 0...13444444555676#43211..... 14 1...2##44444455677654322..... 13 30.134444444455776#5443..... 12 41023443333344578876#554..... 11 5324#4333223345788876#55..... 10 #4354432211223478888776#..... 9 7#5#43210000124688888877..... 8 86#7420.....02688998888..... 7 877830.....058899999..... 6 98882.....378999999..... 5 9889.....167899999..... 4 9989.....368999999..... 3 8888.....3678888..... 2 6666.....1466666..... 123456789012345678901234</p>	<p>SAN FRANCISCO (USA) S.P. 123456789012345678901234</p> <p>30000..... 2900000..... 280011100..... 270111111..... 26011222210..... 25011222221..... 24011223333220..... 2301223333321..... 22122333344432..... 21123334444420..... 2002333##4##5431..... 191333##44445#5420..... 18233##4444555#431..... 1723##444455566#4210..... 1603##4444455566643210..... 15 0...13444444555676#43211..... 14 0...0110000012333332211..... 13 1001122111112333##333222..... 12 2222333222223#33333333..... 11 3333444332223#33333333..... 10 4444554433333223333##44..... 9 55556##44333#222223334#4..... 8 #####65#####21101122334#..... 7 6677755432210...0012334..... 6 677887543210.....0124..... 5 6788864320.....13..... 4 57888531.....0..... 3 357773..... 2 .1455..... 123456789012345678901234</p>
<p>SAN FRANCISCO (USA) L.P. 123456789012345678901234</p> <p>30000..... 2900000..... 280011100..... 270111111..... 26011222210..... 25011222221..... 24011223333220..... 2301223333321..... 22122333344432..... 21123334444420..... 2002333##4##5431..... 191333##44445#5420..... 18233##4444555#431..... 1723##444455566#4210..... 1603##4444455566643210..... 15 0...13444444555676#43211..... 14 0...0110000012333332211..... 13 1001122111112333##333222..... 12 2222333222223#33333333..... 11 3333444332223#33333333..... 10 4444554433333223333##44..... 9 55556##44333#222223334#4..... 8 #####65#####21101122334#..... 7 6677755432210...0012334..... 6 677887543210.....0124..... 5 6788864320.....13..... 4 57888531.....0..... 3 357773..... 2 .1455..... 123456789012345678901234</p>	<p>TOKYO (J) 123456789012345678901234</p> <p>30000..... 2900000..... 280011100..... 270111111..... 26011222210..... 25011222221..... 24011223333220..... 2301223333321..... 22122333344432..... 21123334444420..... 2002333##4##5431..... 191333##44445#5420..... 18233##4444555#431..... 1723##444455566#4210..... 1603##4444455566643210..... 15 0...13444444555676#43211..... 14 0...0110000012333332211..... 13 1001122111112333##333222..... 12 2222333222223#33333333..... 11 3333444332223#33333333..... 10 4444554433333223333##44..... 9 55556##44333#222223334#4..... 8 #####65#####21101122334#..... 7 6677755432210...0012334..... 6 677887543210.....0124..... 5 6788864320.....13..... 4 57888531.....0..... 3 357773..... 2 .1455..... 123456789012345678901234</p>	<p>HAWAII (USA) 123456789012345678901234</p> <p>30000..... 2900000..... 280011100..... 270111111..... 26011222210..... 25011222221..... 24011223333220..... 2301223333321..... 22122333344432..... 21123334444420..... 2002333##4##5431..... 191333##44445#5420..... 18233##4444555#431..... 1723##444455566#4210..... 1603##4444455566643210..... 15 0...13444444555676#43211..... 14 0...0110000012333332211..... 13 10001333322221233322110..... 12 111234433222223332211..... 11 1112344443333333##2222..... 10 22223####433333333#2222..... 9 2222#4544#####3322#22..... 8 222#34444433343322111#..... 7 ##234433333321000000..... 6 .0011332222221..... 5110000000..... 4 3 2 123456789012345678901234</p>



Liebe Marinefunk-Freunde,

in den vergangenen Wochen haben wieder einige fleißige OMs unsere Naval-Awards gearbeitet:

Das „**Tegetthoff-Diplom**“ wurde DJ2IT, DK6LH und OE1WED, das „**MFCA-Jubiläums-Diplom**“ DL7DG und das „**Novara-Diplom**“ SWL Helmuth (OE1-100-1007) verliehen. Congrats!

Die Diplome wurden bereits in der QSP 4/2003 und 3/2007 vorgestellt und sind auch auf der MFCA-Website <http://mfca.oe1.oevsv.at> (Diplome) ausführlich beschrieben.

NEU: „Int. Submarine Event“ in Kombination mit „Int. Museum Ships Event“

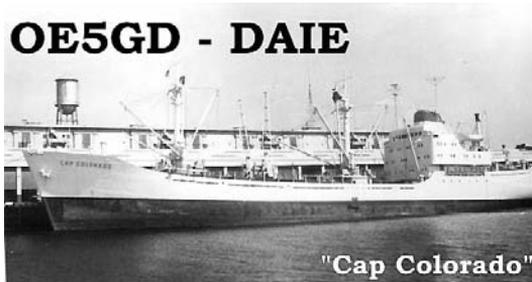
Die US-Organisatoren des „Submarine-on-the-air-Events“ weisen darauf hin, dass (Museums-) U-Boote nunmehr eingeladen werden am „Int. Museum Ships Event“ teilzunehmen. Nachdem der MFCA bereits Planungen für das letzte April-Wochenende im HGM/Marinesaal getroffen hatte werden wir „unser“ U 20 allerdings erst am 7./8. Juni wieder als OE6XMF/U20 „auftauchen“ lassen.

cq mrd cq mrd cq mrd - MARITIME RADIO DAY 2008

Der **MRD** wurde zur Erinnerung an die Tätigkeit der ehemaligen Funker zur See (Radio Officers) bei der Handelsmarine bzw. bei den Küstenfunkstellen eingeführt. Diese werden während des MRD zusätzlich zum Amateur-Call auch ihr (ein) ehemaliges Schiffs-Call im QSO nennen. Die Teilnahme von Funkamateuren ist in der Kategorie D vorgesehen.

Vom MFCA wird OM Dieter, OE5GD mit seinem ehemaligen Schiffs-Call **DAIE** am Event teilnehmen. Dieter war von 1960 bis 1970 bei der deutschen Handelsmarine als Funkoffizier tätig und ist auf etlichen Schiffen **weltweit** aber vor allem mit Haupteinsatzgebiet Persischer Golf (auf Shell-Tankern) und in den weiten des Pazifiks zur See gefahren. OE5GD hat seine Marinefunker-Ausbildung an der Marineschule in Flensburg, Abt. Seefunk im Jahre 1959 abgeschlossen. Das Rufzeichen DAIE stammt von der „Cap Colorado“ (ca. 8.000 BRT) einem Combischiiff für Fracht und max. 40 Passagiere. Mitte der 60er gelangen OM Dieter auch schöne QSOs aus dem Pazifik in die Heimat zu OE5JK und OE5HE. Sogar bei der Küstenfunkstation „San Francisco Radio“ war Dieter als Operator fallweise eingesetzt.

Wir freuen uns, OE5GD mit seinem ehemaligen Schiffsrufzeichen DAIE beim MRD wieder im Äther zu hören und werden an diesem MRD-Weekend vor allem auf die QRG 7.020 kHz (fallweise 3.520 und 14.052) achten.



Das Besondere am Event wird auch die sog. „silence periode“ sein, also Sendepausen bzw. Horchzeiten von h + 15. – 18. Min. und h + 45. – 48. Min. Während dieser Zeit ruht der Funkverkehr. Diese Seenotpausen waren früher zum Empfang von Seenotmeldungen in CW auf 500 kHz bestimmt. Für Telephonie waren Pausen zw. h + 0 – 3. Min und h + 30. – 33. Min für Anrufe auf 2.182 kHz vorgesehen. Diese Seenotpausen waren auch auf der Stationsuhr in grünen (Telephonie) und roten (CW) Segmenten eingezeichnet.

Special silence period 05:45 UTC to 05:48 UTC:

In memory of J. Phillips (Funkler der TITANIC – MGY)

J PHILLIPS RADIO-STATION sending alone on 7.015 kHz

CQD de MGY/JP – CQD de MGY/JP – CQD de MGY/JP

All MRD – radio – stationslisten

Wann: 12.04. 12:00 UTC bis 13.04. 12:00 UTC

Wer: ex OPs von Küstenfunk-Stn, ex Radio Officers, (single) Radio Amateurs

Wo: 1.824, 3.520, 7.020, 14.052, 21.052, 28.052 kHz

Wie: only CW, max. 100 Watt, Rapport QSA 1 – 5, z. B. QSA 5 001
(lfd. Nr. oder Schiffs-Call)

Alle Infos zum Event, wie Klassen, Austauschdaten, Awards, Logs, Punkte, etc. sind der Website <http://www.radiomaritimeday.org/> zu entnehmen. Es wird empfohlen sich diese Website vor der Teilnahme zusätzlich anzusehen.

„Let your fingers talk“ es vy 73 de Werner, OE6NFK

Buchbesprechung

Von Michael Hansbauer – OE1MHA

Reif für die Insel - IOTA und andere Geschichten

Enrico Stumpf-Siering, DL2VFR, 240 Seiten mit vielen Farbfotos; 19,80 € Preis inkl. MwSt. zzgl. Versandkosten, DARC-Verlag

Das Hobby Amateurfunk hat viele Sparten und Interessengebiete. Der durch etliche Bücher bekannte Autor (DX-Handbuch, Diplomhandbuch, QSL-Handbuch) möchte hier auf seine ganz besondere Leidenschaft, neben der Beschäftigung mit DX und Telegrafie, auf einem ganz speziellen Gebiet aufmerksam machen. Er sammelt Verbindungen mit „Islands on the Air“ und geht selbst auf Inselexpeditionen.

Mit einer kurzen Vorstellung des IOTA-Award-Programms des RSGB und verwandter Diplome in aller Welt möchte er unser Interesse wecken. Dazu Expeditions geschichten aller Art funkerischer Reisetätigkeit mit vielen Tipps und Erfahrungen. Von der Miniexpedition übers Wochenende bis zur DX-Pedition in größerem Stil ist alles dabei. Mit anderen Worten: Der erste funkerische Inselreiseführer. Sind auch Sie reif für die Insel?



Wissenswertes über D-STAR

Gesammelt von Ing. Michael Zwingl, OE3MZC

D-Star ist eine neue Betriebsart für digitale Sprachübertragung auf VHF/UHF. In Ländern wie Japan, Deutschland, USA, Australien hat sich D-Star bereits durchgesetzt.

Die Abkürzung D-Star steht für „Digital Smart Technology for Amateur Radio“. Das Protokoll ist vom japanischen Amateurfunkverband JARL zusammen mit Universitäten und Geräteherstellern definiert worden. Jeder darf D-Star-Geräte bauen ohne Patentgebühren zu bezahlen. Lediglich die Nachbildung des AMBE-Vocoders mittels Software (Soundkarte) dürfte rechtliche Probleme bereiten.

D-Star für digitale Sprache (digital voice, DV) verwendet GMSK-Modulation mit 6,25 kHz Bandbreite. Dabei werden Daten mit 4800 bits/sec übertragen, die in 3 Kanäle geteilt sind: 2400 bit/s für die Sprachinformation, 1200 bit/s für Fehlerkorrektur (FEC) des Sprachkanals und zusätzliche 1200 bit/s für optionale Userdaten (Text oder GPS-Position DPRS, ohne Fehlerkorrektur)

D-Star kann sowohl simplex als auch via Repeater ablaufen und bietet dabei die Möglichkeit mehrere entfernte Repeater zu verlinken (ähnlich Echolink). Dabei muss das Rufzeichen und der gewünschte Gateway eingegeben werden.

Für die Nutzung des Datenkanals gibt es bereits Spezialsoftware verfügbar, wie Dchat oder DStarlet.

Wie üblich bei offenen Standards gibt es bereits Selbstbaumodule und Projekte um auch andere FM-Funkgeräte DV-tauglich zu machen. Dabei wird ein sog. DV-Dongle an den 9600 Baud-PR-Anschluss des bestehenden TRX angeschlossen und übernimmt die Dekodierung der digitalen Sprache. Für die Hamradio 2008 sind noch weitere interessante Module angekündigt.

Wir können also gespannt sein, wie vielfältig der Amateurfunk den Übergang zur digitalen Sprache bewerkstelligt. Es lohnt sich mit dabei zu sein, auch wenn man nicht vorhat ein neues Gerät zu kaufen!

Literaturhinweis: RADCOM 3/2008 Seite 24–26

Links: <http://de.wikipedia.org/wiki/D-STAR>
<http://www.jarl.com/d-star/shogen.pdf>
<http://www.icom-europe.com/d-star/>

HAM-Börse

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder)
Annahme nur mit Mitglieds-Nr. entweder schriftlich an QSP, 1060 Wien,
Eisvogelgasse 4/1 oder Fax: 01/999 21 33 oder E-mail: qsp@oevsv.at

OE6PJD – Joachim Pock, 1220 Wien, Tel: 0699 115 99 257, **VERKAUFE:** Cushcraft 2m/70cm 5+5 Elemente Vormastmontage, neuwertig da nie montiert € 180,-; Procom 2m/70cm Mobilantenne, Neuwertig, nie montiert € 35,-. Nur an Selbstabholer.

OE3AHB – Ing. Franz Hirsch, Hauptplatz 18, 3493 Hadersdorf, Tel: 02735/2561, **VERKAUFT:** Braun SSB/FM Transc. Type SE 400 dig kompl. mit Handb., guter Zustand € 180,-; MFJ Multi-Mode Data Controller MFJ-1278 kompl. mit Handbücher und Zub., € 80,-; Digitaler Zähler/Funktionsgenerator, Fabr. P-T-M, Type XR 2207, € 30,-; RTTY/CW Filter-Converter mit 3 cm Oszi- Abstimmröhre, Fabr. ZGP kompl. mit Unterlagen, € 100,-; 2 Stk. Thermokompensator Fabr. Norma, Messbereich mV, kompl. mit Stahlkoffer, € 60,-; div. Industriemessgeräte wie Präzisions-yA Meter, R-Dekaden, Millivoltmeter etc.

Mitarbeiter des ÖVSV Dachverband

Präsident

Ing. Michael Zwingl, OE3MZC
Tel. 01/9992132, E-mail oe3mzc@oevsv.at

Vizepräsidenten

Norbert Amann, OE9NAI
E-mail oe9nai@oevsv.at

H.-Gerhard Seitz, OE1HSS
E-mail oe1hss@oevsv.at

Ehrenpräsident

Kontakt OFMB – Kontakt IARU
Dr. Ronald Eisenwagner, OE3REB
E-mail oe3reb@oevsv.at

Schatzmeister

Oskar Brix, OE3OBW
Tel. 01/9992132-15, E-mail oe1obw@oevsv.at

Redaktion qsp

Michael Hansbauer, OE1MHA
E-mail qsp@oevsv.at

QSL-Manager Ausland

Karl Bugner, OE1BKW
Tel. 01/9992132-11, E-mail qsl@oevsv.at

QSL-Manager Inland

Karl Bernhard, OE1BKA
E-mail qsl@oevsv.at

UKW-Referat

Peter Maireder, OE5MPL
Tel. 0664/5852438, E-mail oe5mpl@oevsv.at

UKW-Contest

Franz Koci, OE3FKS
Tel. 0664/2647469
E-mail ukw-contest@oevsv.at

HF-Referat

Ing. Claus Stehlik, OE6CLD
Tel. 0676/5529016, E-mail kw@oevsv.at

HF-Contest

Dipl.-Ing. Dieter Kritzer, OE8KDK
Tel. 01/9992132-20
E-mail hf-contest@oevsv.at

Mikrowelle

Kurt Tojner, OE1KTC
E-mail mikrowelle@oevsv.at

Digitale Kommunikation – EDV

Ing. Robert Kiendl, OE6RKE
E-mail digikom@oevsv.at
Tel. 0664/4603552, E-mail edv@oevsv.at

APRS

Karl Lichtenecker, OE3KLU
E-mail aprs@oevsv.at

EchoLink

Ing. Manfred Belak, OE3BMA
E-mail echolink@oevsv.at

Not- und Katastrophenfunk

Michael Maringer, OE1MMU
E-mail notfunk@oevsv.at

Bandwacht

Alexander Wagner, OE3DMA
E-mail bandwacht@oevsv.at

Amateurfunkpeilen

Ing. Harald Gosch, OE6GC
Tel. 0676/6801596, E-mail peilen@oevsv.at

Satellitenfunk

Dr. Viktor Kudielka, OE1VKW
Tel. 01/4709342, E-mail sat@oevsv.at

Diplome

Fritz Rothmüller, OE1FQS
Tel. 0664/5345107, E-mail diplom@oevsv.at

ATV

Ing. Max Meisriemler, OE5MLL
E-mail atv@oevsv.at

Pressereferat

Gregor Wagner, OE1GNU
E-mail presse@oevsv.at

Homepage

Ernst Jenner, OE3EJB
E-mail webmaster@oevsv.at

EDV

Andreas Filzmair, OE3FAW
E-mail edv@oevsv.at

EMV

Dr. Heinrich Garn, OE1HGU
E-mail emv@oevsv.at

Rechtsberatung

Dr. Anton Ullmann, OE5UAL
E-mail recht@oevsv.at

DXCC Field Checker

Andreas Schmid-Zartner, OE1AZS
E-mail dxcc@oevsv.at

Vereinservice

Beatrix Eisenwagner, E-mail vs@oevsv.at

Rechnungsprüfer

Hellmuth Hödl, OE3DHS
Dr. Diethard Sorger, OE6SIG
E-mail rp@oevsv.at

Newcomerreferat

Mike Wedl, OE2WAO
E-mail newcomer@oevsv.at

CW-Referat

Herbert Lafer, OE6FYG
E-mail cw@oevsv.at

Adressenänderung bitte dem zuständigen ÖVSV-Landesverband melden!

Sponsoring Post, Verlagspostamt 1060 Wien, Erscheinungsort Wien GZ 02Z030402 S

4/2008

HERRN/FRAU



Bar freigemacht/Postage paid
1210 Wien
Österreich/Austria

DVR 0082538

Bei Unzustellbarkeit zurück an ÖVSV, 1060 Wien, Eisvogelgasse 4/1

ÖSTERREICHISCHER VERSUCHSENDEVERBAND – DACHVERBAND

A-1060 WIEN, Eisvogelgasse 4/1, Telefon +43-1-999 21 32, Fax +43-1-999 21 33

Mitglied der „International Amateur Radio Union“ (IARU)

Ordentliche Mitglieder sind:

Landesverband Wien (OE 1):

Landesleiter: Fritz Wendl, OE1FWU

1060 Wien, Eisvogelgasse 4/3

Tel. 01/597 33 42, E-mail oe1fwu@oevsv.at

Landesverband Salzburg AFVS (OE 2):

Landesleiter: Ludwig Vogl, OE2VLN

5202 Neumarkt, Sighartsteinerstraße 33

Tel. 06216/4446 oder 0650/8180807, E-mail oe2vln@oevsv.at
Clubheim Tel. 06 81 10 21 40 56 (Mi 17–19 Uhr)

Landesverband Niederösterreich (OE 3):

Landesleiter: Ing. Gerhard Scholz, OE3GSU

3004 Weinzierl, Gartenstraße 11

Tel. 0664/411 42 22, E-mail oe3gsu@oevsv.at

Landesverband Burgenland BARG (OE 4):

Landesleiter: Jürgen Mauch, OE4JMU

7035 Steinbrunn, Wr. Neustädterstraße 43

Tel. 02688/72 965, Fax 02688/72 965-30, E-mail oe4jmu@oevsv.at

Landesverband Oberösterreich OAFV (OE 5):

Landesleiter: Dipl.-Ing. Dieter Zechleitner, OE5DZL

4941 Mehrnbach, Am Sternweg 12

Tel. 07752/71 538, Fax 0732/7090-8908, E-mail ze@keba.com

Landesverband Steiermark (OE 6):

Landesleiter: Ing. Claus Stehlik, OE6CLD

8111 Judendorf, Murfeldsiedlung 39

Tel. 0676/55 29 016, E-mail oe6cld@oevsv.at

Landesverband Tirol (OE 7):

Landesleiter: Gustav Benesch, OE7GB

6020 Innsbruck, Gärberbach 34

Tel. und Fax 0512/57 49 15, E-mail oe7gb@oevsv.at

Landesverband Kärnten (OE 8):

Landesleiter: Erwin Krall, OE8EGK

9073 Viktring, Siebenbürgengasse 77

Tel. 0463/91 31 26, Fax 0463/91 31 26, E-mail oe8egk@oevsv.at

Landesverband Vorarlberg (OE 9):

Landesleiter: Norbert Amann, OE9NAI

6845 Hohenems, Beethovenstraße 20a

Tel. 05576/746 08, E-mail oe9nai@oevsv.at

Sektion Bundesheer, AMRS:

Landesleiter: Mag. Georg Lechner, OE1GLW

1100 Wien, AMRS Starhembergkaserne, Gußriegelstraße 45

Tel. und Fax 01/479 98 69, E-mail oe1glw@oevsv.at